

# Mitteilungsblatt Bad Ditzenbach



Ortsteile Auendorf  
Bad Ditzenbach, Gosbach  
Donnerstag, 11. November 2010  
31. Jahrgang · Nummer 45

## Kindermusical "Samuel- ein Junge wird Prophet"

in der Christuskirche der evangelischen Kirchengemeinde

Deggingen- Bad Ditzenbach

am Samstag, den 13. November 2010 um 17.00 Uhr

Sonntag, 14. November 2010 um 14.30 Uhr



Fußball- Lokalderby und Spitzenspiel

auf dem Sportplatz in Gosbach

FTSV Bad Ditzenbach- Gosbach gegen TSV Gruibingen

Einschaltung der Außenbeleuchtung

an der Burgruine Hiltenburg

am Mittwoch, den 17. November 2010 um 18.00 Uhr

am Café Köhler in Bad Ditzenbach

Umtrunk & Imbiss vom Förderverein Burgruine Hiltenburg e.V.

Grünmassesammlung

in allen drei Ortsteilen

am Samstag, den 13. November 2010



## VOLKSTRAUERTAG 2010

*Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,*

*am kommenden Sonntag, 14. November 2010 ist Volkstrauertag - ein Tag, der uns auffordert, der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft zu gedenken. An diesem Tag gedenken wir auch den Toten, die die beiden großen Weltkriege des 20. Jahrhunderts forderten. Ihre Gräber sind Mahnmal und Leitbild für eine friedlichere und humanere Zukunft.*

*Bitte besuchen Sie nach den Gottesdiensten die Gedenkveranstaltungen in unserer  
Gemeinde:*

**Ortsteil Auendorf:**

**11:00 Uhr**

an der **Stephanuskirche in Auendorf**  
Ansprache von Gemeinderat Johannes Schulz  
Mitwirkung des Posaunenchores Auendorf

**Ortsteil Bad Ditzgenbach:**

**11:30 Uhr**

an der **Alten Dorfkirche in Bad Ditzgenbach**  
Ansprache von Gemeinderat Otto Lamparter  
Mitwirkung der Musikkapelle Bad Ditzgenbach

**Ortsteil Gosbach:**

**10:00 Uhr**

auf dem **Friedhof in Gosbach**  
Ansprache von Bürgermeister Gerhard Ueding  
Mitwirkung des Musikvereins Harmonie Gosbach

*Wir wollen bei diesen Gedenkveranstaltungen auch für den **Volksbund Deutsche Kriegs-gräberfürsorge** sammeln, der sich mit großem Engagement für den Erhalt und die Pflege der Kriegsgräber im In- und Ausland einsetzt.*

*Bitte unterstützen Sie diese Arbeit mit Ihrer Spende.*

*Ihr*

**Gerhard Ueding**  
Bürgermeister



## Amtliche Bekanntmachungen



### Bericht aus der Gemeinderatssitzung am 4. November 2010

- 1.) Die Bewirtschaftung des ca. 506 Hektar großen **Gemeindewaldes** erfolgt auf der Grundlage einer sog. Forsteinrichtung (10-Jahresplan) und jährlichen Betriebsplänen. Der für die Gemeinde zuständige Förster Rolf Kanaske (Forstrevier Bad Ditzenbach) und der stellvertretende Leiter des Forstamts im Landratsamt Göppingen, Tobias Volg, berichteten in der Sitzung über das zu Ende gehende **Forstwirtschaftsjahr 2010**. Sie gingen dabei u.a. auf den planmäßigen Holzeinschlag, den Nutzungs- und Kulturplan und auf das wirtschaftliche Ergebnis ein. Der Gemeindewald wird im laufenden Jahr 2010 voraussichtlich einen Überschuss mit ca. 3.000,00 Euro bringen. Dem von der Forstverwaltung vorgelegten Entwurf für den **Betriebsplan im Forstwirtschaftsjahr 2011** hat der Gemeinderat einstimmig gebilligt.  
In einer ausführlichen Diskussion wurden darüber hinaus noch weitere Themen wie z. B. die Entwicklung der **Holzpreise**, die Auswirkungen des Klimawandels auf den **Baumbestand**, das sog. **Waldsterben** und ein neues **Alt- und Totholzkonzept** des Landesbetriebes Forst Baden-Württemberg erörtert. Mit der Festlegung von sog. Habitatbaumgruppen, d. h. der gezielten Auswahl von Baumgruppen, die erhalten und nicht gefällt werden, soll die Artenvielfalt im Wald erhalten werden. Förster Kanaske kündigte in der Sitzung an, dass im Januar/Februar 2011 zahlreiche Linden und Birken entlang der **Aufhauser Steige (K 1436)** gefällt werden müssen, um die Verkehrssicherheit an dieser Kreisstraße zu gewährleisten. Dazu muss die Aufhauser Steige voraussichtlich eine Woche vollständig gesperrt werden.
- 2.) Nach einer ausführlichen Beratung hat der Gemeinderat schließlich mehrheitlich (mit einigen Gegenstimmen) dem Vorschlag des Bürgermeisters zugestimmt, für die von einigen Kindern und Jugendlichen gewünschte **Skateanlage** einer Planung anfertigen zu lassen. Hierfür kommt als Standort eine Fläche am Mehrzweck-Kleinspielfeld in Bad Ditzenbach in Betracht. Zur Einrichtung der Skateanlage ist die Anlegung einer asphaltierten Fläche erforderlich. Dabei handelt es sich um eine bauliche Anlage, die einer baurechtlichen Genehmigung bedarf und hierzu sind die bauplanungs- und bauordnungsrechtlichen Festsetzungen des Bebauungsplans "Zwischen der Fils" zu beachten. Die damit zusammenhängenden Fragen sollen nun kurzfristig geklärt werden. Für die **Planung** hat der Gemeinderat ein Budget mit 5.000,00 Euro bewilligt. Über den Bau und die Ausstattung der Skateanlage (einschließlich der Finanzierung) soll erst dann beraten und entschieden werden, wenn eine baurechtlich genehmigungsfähige Planung vorliegt. Zur Finanzierung sollen dann möglichst auch Spenden und/oder Sponsorengelder akquiriert werden.
- 3.) Die **Jahresrechnung** der Gemeinde für das **Haushaltsjahr 2009** ist abgeschlossen. Dabei wurde im Kernhaushalt, d.h. ohne die beiden Eigenbetriebe Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung, ein Volumen mit **8.195.976,00 Euro** abgewickelt. Der **Verwaltungshaushalt** (mit den laufenden Betriebskosten) schließt in Einnahmen und Ausgaben mit je **5.132.105,00 Euro** ab. Durch die Finanz- und Wirtschaftskrise im vergangenen Jahr hat sich das Ergebnis gegenüber der Planung insgesamt deutlich verschlechtert. Die Gemeinde musste erhebliche Rückgänge beim Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer, bei der Gewerbesteuer und bei den Zuweisungen aus dem kommunalen Finanzausgleich verkraften. Zum Ausgleich des Verwaltungshaushalts war daher eine Zuführung vom Vermögenshaushalt mit 230.272,00 Euro erforderlich. Der **Vermögenshaushalt** umfasst ein Volumen mit **3.063.871,00 Euro**.
- 4.) Durch die hohe Zuführungsrate an den Verwaltungshaushalt wird der Vermögenshaushalt 2009 mit einem Fehlbetrag in Höhe von 225.363,00 Euro abgeschlossen, der spätestens 2012 ausgeglichen werden muss. Der Gemeinderat hat die Jahresrechnung 2009 festgestellt, den über- und außerplanmäßigen Ausgaben zugestimmt (soweit dies nicht bereits früher durch besonderen Beschluss bereits erfolgt ist) und die erforderlichen Haushaltsreste zur Übertragung von Mitteln für Anschaffungen und Baumaßnahmen gebildet, die erst im Laufe des Jahres 2010 getätigt bzw. abgeschlossen wurden.
- 4.) Nach einer intensiven und teilweise kontroversen Diskussion hat der Gemeinderat schließlich mehrheitlich die **Neufassung der Satzung über die Erhebung der Hundesteuer** beschlossen. Die zuletzt zum 01.01.2002 angepasste Hundesteuer wird im kommenden Jahr 2011 für jeden steuerpflichtigen Hund von 84,00 Euro auf **96,00 Euro** p.a. erhöht. Im Gemeindegebiet werden zurzeit 160 steuerpflichtige Hunde gehalten; darunter sind derzeit keine sog. "Kampfhunde" für die ein erheblich höherer Steuersatz gelten würde. Hunde, die ausschließlich dem Schutz und der Hilfe blinder, tauber und sonst hilfsbedürftigen Personen dienen sowie Rettungshunde und Hunde, die zur Bewachung von Gebäuden außerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile gehalten werden, wird keine Hundesteuer erhoben. Auf Wunsch einer Mehrheit im Gemeinderat wird künftig auch für die Hundehalter, deren Hunde eine sog. **"Begleithundeprüfung"** erfolgreich absolviert haben, die Hundesteuer für ein Jahr vollständig erlassen. Die Steuerbefreiung wird auf Antrag und nach der Vorlage einer entsprechenden Bescheinigung bei der Gemeinde im darauffolgenden Jahr gewährt.
- 5.) In der Sitzung am 14. Oktober 2010 wurde bereits entschieden, dass in der Gemeinde die sog. **gesplittete Abwassergebühr** eingeführt wird. Dazu wurde inzwischen das Büro KBS (Kommunalberatung Süd GmbH) in Bad Boll und die WTE Betriebsgesellschaft mbH (Wasser, Technik, Energie) aus Hecklingen beauftragt. Mit einer Änderung der Abwassersatzung, auf der Grundlage einer Kalkulation, die dann eine gesplittete Abwassergebühr, d.h. getrennte Gebühren für Schmutzwasser und Regenwasser beinhalten wird, ist allerdings erst im Laufe des Jahres 2011 zu rechnen. Mit einem sog. Ankündigungsbeschluss des Gemeinderates (der an anderer Stelle in diesem Mitteilungsblatt öffentlich bekannt gemacht wird) ist jedoch gewährleistet, dass die **Änderung der Abwassersatzung rückwirkend zum 1. Januar 2010** in Kraft treten wird, d. h. die Abrechnung der Abwassergebühren für das laufende Jahr 2010 wird erst im nächsten Jahr 2011 durchgeführt.
- 6.) Für den **Eigenbetrieb "Abwasserbeseitigung Bad Ditzenbach"** wurde im Jahr 2005 ein Darlehen in Höhe von 600.000,00 Euro aufgenommen. Der Zinssatz betrug 3,08 %; die Zinsfestschreibung ist am 30. Oktober 2010 abgelaufen. Da für das **Darlehen** zunächst fünf tilgungsfreie Anlaufjahre vereinbart waren, beträgt der aktuelle Darlehensstand noch 594.000,00 Euro. Nach der Prüfung und Beurteilung mehrerer Angebote hat sich der Gemeinderat zu einer Umschuldung dieses Darlehens und ein Angebot der Volksbank Deggingen mit einem Zinssatz von 3,20 % p.a. entschieden, der für die gesamte restliche Laufzeit mit 25 Jahren festgeschrieben wird.
- 7.) Bei der Behandlung von **Bauanträgen** hat der Gemeinderat einer geänderten Planung zum Neubau eines Wohn- und Geschäftshauses mit einer Tiefgarage auf dem Grundstück Helfensteinstraße 45 in Bad Ditzenbach zugestimmt und das hierzu notwendige Einvernehmen der Gemeinde zu verschiedenen geringfügigen Baugrenzenüberschreitungen erteilt. Ebenso konnte dem Neubau eines Geräte- und Lagerschuppens auf dem Flurstück Nr. 197/2 an der Hauptstraße in Bad Ditzenbach und dem Anbau eines Balkons an das Gebäude Magnusstraße 20 in Gosbach zugestimmt werden.
- 8.) Unter dem Tagesordnungspunkt **"Bekanntgaben und Verschiedenes"** berichtete der Bürgermeister aus der diesjährigen Mitgliederversammlung des **Fördervereins Burguine Hiltensburg e.V.** und wies darauf hin, dass der



Förderverein der Gemeinde auch in diesem Jahr einen **Spendenscheck mit 10.000,00 Euro** übergeben hat. Damit hat der Verein in den letzten sechs Jahren bereits insgesamt **80.000,00 Euro** für die Erhaltung und Sanierung der Hiltenburg beigetragen - ein stolzes Ergebnis! Der Bürgermeister berichtete noch über den aktuellen Stand der Arbeiten und wies darauf hin, dass die **Außenbeleuchtung an der Umfassungsmauer**, die vom Tal her sichtbar ist, am 17. November 2010 um 18:00 Uhr offiziell in Betrieb genommen wird.

In weiteren, kurzen Berichten ging der Vorsitzende dann noch auf die kürzlich stattgefundene **Hauptübung der Freiwilligen Feuerwehr** in Auendorf, die **Verabschiedung von Pfarrerin Johanna Raumer** (Ev. Kirchengemeinde Auendorf) sowie auf eine **Verbandsversammlung des Abwasserverbandes Oberes Filstal** am 26. Oktober 2010 in Deggingen ein.

Außerdem wurde bekannt gegeben, dass am Mittwoch, den 10. November 2010 der offizielle **"1. Spatenstich"** für den **Neubau einer Seniorenwohnanlage** in der Ortsmitte von Bad Ditzenbach stattfindet.

Die nächste **Verbandsversammlung des Schulverbandes Oberes Filstal** ist am Montag, den 22. November 2010 vorgesehen. Dabei werden Berichte über die Ganztagesbetreuung und Mittagsverpflegung am Schulzentrum in Deggingen sowie ein Erfahrungsbericht der Schulleiterin über die ersten Monate der neuen Werkrealschule in Deggingen mit einer Außenstelle in Wiesensteig auf der Tagesordnung stehen.

Im kommenden Jahr 2011 soll auf Kreisebene erneut der **Wettbewerb "Unser Dorf hat Zukunft"** durchgeführt werden. Nach kurzer Beratung hat der Gemeinderat entschieden, dass der Ortsteil **Auendorf** an diesem Wettbewerb teilnehmen wird.

Die jährliche **Spende der AlbWerk GmbH & Co. KG in Geislingen mit 2.500,00 Euro** soll nach einem hierzu im Gremium gefassten Beschluss wieder für die derzeit laufenden Maßnahmen zur Erhaltung und Sanierung der Ruine Hiltenburg verwendet werden.

Abschließend ging der Bürgermeister in einem kurzen **Baustellenbericht** auf die derzeit laufenden Arbeiten zur Erneuerung bzw. Sanierung des Daches am Rathaus in Auendorf und die restlichen Arbeiten am 1. und 2. Bauabschnitt der Hochwasserschutzmaßnahmen in Bad Ditzenbach ein. In den nächsten 2-3 Wochen soll auch die Erschließungsmaßnahme mit dem Gehwegausbau an der Helfensteinstraße in Bad Ditzenbach abgeschlossen werden.

Die Sitzung endete mit verschiedenen Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte und einer Frageviertelstunde für die Zuhörer/-innen.

**Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am Donnerstag, den 25. November 2010 ab 19:30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses in Bad Ditzenbach statt.**

### Volkstrauertag am 14. November 2010

Am Volkstrauertag wird in allen drei Ortsteilen an den öffentlichen Dienstgebäuden halbmast beflaggt.

Es wird darauf hingewiesen, dass öffentliche Tanzunterhaltungen sowie Tanzunterhaltungen von Vereinen und geschlossenen Gesellschaften in Wirtschaftsräumen am Volkstrauertag von 3.00 Uhr bis 24.00 Uhr verboten sind (§§ 10 und 11 des Gesetzes über die Sonntage und Feiertage).

Herausgeber: Die Gemeinde.

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Uhingen GmbH & Co. KG, 73066 Uhingen, Zeppelinstr. 37, Tel. 07161/93020-0.

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Gerhard Ueding oder Vertreter im Amt; für den übrigen Teil: Ralf Berti.



### Unsere Altersjubilare

#### Unsere herzlichsten Glückwünsche gelten aus dem Ortsteil Gosbach

Herrn Willi Pulvermüller, Panoramaweg 9  
am 13. November zum 70. Geburtstag

### Fundsachen

Braun gemusterte Winterjacke mit Kapuze (Gr. M), Bundeswehrstofftasche, Spaten, Axt, Säge und Eimer in Auendorf gefunden.

### Altpapiersammlung

#### - Voranzeige -

Die nächste Altpapiersammlung durch örtliche Vereine findet in allen drei Ortsteilen am **Samstag, den 20.11.2010** statt.

Die Bürger werden weiterhin gebeten, das Altpapier gebündelt bereitzustellen. Die Einnahmen von Bad Ditzenbach kommen der Jugendarbeit in den Vereinen zugute.

#### Hinweise zur Sammlung:

Machen Sie bitte kleine Pakete. Die Jugendlichen, die oft selber mitsammeln, können die großen und schweren Pakete meist kaum in die Fahrzeuge tragen.

Kleine Kartons eignen sich sehr gut, sollten jedoch verschnürt sein.

Große Kartons bitte zusammenfalten und bündeln. Papier und Karton brauchen nicht mehr sortiert und getrennt werden.

Vermeiden Sie lose Pappen und Papiere.

Der Container für Bad Ditzenbach steht am ehemaligen Füllhaus in Bad Ditzenbach.

Wenn Sie möchten und besonders viel Papier haben, können Sie es selbst dort abliefern.

Die Vereine bedanken sich für Ihre Unterstützung.

#### Es sammeln folgende Vereine:

in Bad Ditzenbach:

Musikkapelle Bad Ditzenbach e.V.

in Gosbach:

Sängerbund Gosbach e.V.

in Auendorf:

Gansloser Hommelhenker e.V.

### Schulverband "Oberes Filstal"

Der Schulverband "Oberes Filstal" sucht für die Wintermonate

#### eine Kraft für den Winterdienst

Für unser Schulzentrum in Deggingen suchen wir eine zuverlässige Kraft, die die Hausmeister in den Wintermonaten bei den Schneeräumarbeiten unterstützt.

Der Raumdienst wird auf Abruf und Bedarf durchgeführt. Bei den Räumarbeiten handelt es sich um Handräumdienste.

Die Vergütung erfolgt nach stundenweiser Bezahlung. Bei Interesse und Fragen wenden Sie sich bitte an die Geschäftsführerin des Schulverbands, Stephanie Benz, Tel. 07334 78-260 oder s.benz@deggingen.de



## Feststellung der Jahresrechnung 2009 und öffentliche Bekanntmachung der Auslegung der Jahresrechnung

Der Gemeinderat hat in seiner öffentlichen Sitzung am 04.11.2010 die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2009 wie folgt festgestellt:

### I. Feststellung und Aufgliederung des Ergebnisses der Haushaltsrechnung

EUR	Verwaltungs- haushalt EUR	Vermögens- haushalt EUR	Gesamthaushalt
1. Soll-Einnahmen	5.132.105,38	2.676.208,56	7.808.313,94
2. + neue Haushalts- einnahmereste	<u>0,00</u>	<u>226.300,00</u>	<u>226.300,00</u>
3. Zwischensumme	5.132.105,38	2.902.508,56	8.034.613,94
4. ./.. Haushaltseinnahme- reste vom Vorjahr	<u>0,00</u>	<u>64.000,00</u>	<u>64.000,00</u>
5. Bereinigte Soll-Einnahmen	<u>5.132.105,38</u>	<u>2.838.508,56</u>	<u>7.970.613,94</u>
6. Soll-Ausgaben	5.132.105,38	2.877.792,90	8.009.898,28
7. + neue Haushalts- ausgabereste	<u>0,00</u>	<u>228.264,81</u>	<u>228.264,81</u>
8. Zwischensumme	5.132.105,38	3.106.057,71	8.238.163,09
9. ./.. Haushaltsausgabe- reste vom Vorjahr	<u>0,00</u>	<u>42.186,54</u>	<u>42.186,54</u>
10. Bereinigte Soll-Ausgaben	<u>5.132.105,38</u>	<u>3.063.871,17</u>	<u>8.195.976,55</u>
11. Differenz = Fehlbetrag	0,00	225.362,61	225.362,61

### II. Veränderungen der Vermögensbestände und der Schulden

EUR	Stand 01.01.2009 EUR	Zugang EUR	Abgang EUR	Stand 31.12.2009
Gewährung von Darlehen	32.316	0	3.000	29.316
Beteiligungen	5.896	0	0	5.896
Stammkapital b.d. Wasserversorgung	439.711	0	0	439.711
Geldanlagen	0	0	0	0
Allgemeine Rücklage	107.478	0	0	107.478
Kassenkredite	0	1.700.000	700.000	1.000.000
Kredite	0	850.000	0	850.000



## III. Veränderungen des Anlagekapitals der kostenrechnenden Einrichtungen

Aufgabenbereich	Restbuchwert Stand 01.01.2009 EUR	Zugang EUR	Abgang EUR	Abschreibungen		Restbuchwert Stand 31.12.2009 EUR
				Zugang EUR	Abgang EUR	
Feuerwehrmagazine	593.878			19.233		574.645
Kindergärten Bad Ditzgenbach	372.685	530		16.346		356.869
Auendorf	314.565	1.283		10.860		304.988
Anteil Gosbach	262.585			16.677		245.908
Turnhalle Gosbach	269.937	77.402		14.208		333.131
Bestattungswesen	264.146			16.309		247.837
Bauhof	272.599	14.541	8.253	19.118	8.253	268.022
Haus des Gastes	644.907	30.859	3.412	29.114	1.862	645.102
	2.995.302	124.615	11.665	141.865	10.115	2.976.502

Die Jahresrechnung mit Rechenschaftsbericht liegt gem. § 95 Abs. 3 der Gemeindeordnung an sieben Tagen, vom 15.11.2010 bis 23.11.2010 jeweils einschließlich, auf dem Rathaus Bad Ditzgenbach, Zimmer 9, während der üblichen Dienststunden zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Bad Ditzgenbach, 11.11.2010

Bürgermeisteramt  
gez. Ueding

### Ankündigungsbeschluss zur Änderung der Abwassersatzung der Gemeinde Bad Ditzgenbach

Der Gemeinderat der Gemeinde Bad Ditzgenbach hat in seiner Sitzung vom 4. November 2010 beschlossen, dass die Abwassersatzung vom 26. November 1998, zuletzt geändert am 10. Dezember 2009, mit Wirkung vom **1. Januar 2010** geändert wird.

Die bisher einheitliche Abwassergebühr nach dem Frischwasserbezug wird durch

1. eine **Schmutzwassergebühr** (je Kubikmeter Frischwasser aus öffentlichen und privaten Versorgungsanlagen sowie sonstigen Einleitungen) und
2. eine **Niederschlagswassergebühr** (je versiegelten m<sup>2</sup>-Grundstücksfläche)

ersetzt.

Weitere Einzelheiten sind durch Satzungsbeschluss näher zu bestimmen.

Ausgefertigt

Bad Ditzgenbach, den 5. November 2010

gez.: Ueding  
Bürgermeister

### Erläuterung

Die Gemeinde Bad Ditzgenbach ist aufgrund des Urteils des Verwaltungsgerichtshofes Baden-Württemberg vom 11. März 2010 verpflichtet, die Gebührenmaßstäbe der Abwassergebühren zu ändern. Die Kosten der Abwasserbeseitigung sind nach vorgenanntem Urteil in einen Schmutzwasseranteil und einen Niederschlagswasseranteil (gesplittete Abwassergebühr) zu trennen. Mit vorbereitenden Maßnahmen zur Umsetzung dieses Urteils wurde bereits begonnen. Die Umsetzung wird sich jedoch bis in das Jahr 2011 erstrecken. Damit die Gemeinde für das Jahr 2010 ordnungsgemäße Gebührenbescheide erlassen kann, war es erforderlich, den vorgenannten Ankündigungsbeschluss herbeizuführen.

Die Einführung der gesplitteten Abwassergebühr bedeutet keine Erhöhung des Gebührenaufkommens. Vielmehr soll damit eine gerechtere Verteilung der Kosten nach dem Verursacherprinzip erfolgen.

Zur Höhe der zukünftigen Schmutzwassergebühr und Niederschlagswassergebühr können wir zum jetzigen Zeitpunkt keine Aussagen treffen, da die erforderlichen Daten erst noch erhoben werden müssen. Wir bitten Sie daher momentan auf Rückfragen zu verzichten.

Als erster Schritt zur Einführung der gesplitteten Abwassergebühr erfolgt noch voraussichtlich im November 2010 eine Luftbild-Befliegung des Gemeinde/Stadtgebietes. Auf Basis der Luftbilder werden anschließend die Grundlagendaten ermittelt.

Darauf folgt im Verlauf des Jahres 2011 eine Bürgerversammlung zur Einführung der gesplitteten Abwassergebühr. In dieser



Versammlung stehen wir Ihnen für Ihre Fragen gerne zur Verfügung. Unmittelbar an die Bürgerversammlung schließt sich ein Selbstauskunftsverfahren an. Begleitend dazu steht Ihnen ein Info-Mobil mit einem Beraterteam, sowie eine gebührenfreie Telefonhotline zur Verfügung.

## **Satzung über die Erhebung der Hundesteuer**

Auf Grund von § 4 Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) sowie §§ 2, 8 Abs. 2 und 9 Abs. 3 Kommunalabgabengesetz für Baden-Württemberg (KAG) wurde am 4. November 2010 folgende Satzung beschlossen:

### **§ 1 Steuergegenstand**

- (1) Die Gemeinde Bad Ditzenbach erhebt die Hundesteuer nach dieser Satzung.
- (2) Der Steuer unterliegt das Halten von Hunden durch natürliche Personen im Gemeindegebiet, soweit es nicht ausschließlich der Erzielung von Einnahmen dient.
- (3) Wird ein Hund gleichzeitig in mehreren Gemeinden gehalten, so ist die Gemeinde Bad Ditzenbach steuerberechtigt, wenn der Hundehalter seine Hauptwohnung in Bad Ditzenbach hat.

### **§ 2 Steuerschuldner und Haftung, Steuerpflichtiger**

- (1) Steuerschuldner und Steuerpflichtiger ist der Halter eines Hundes.
- (2) Halter eines Hundes ist, wer einen Hund in seinem Haushalt oder seinem Wirtschaftsbetrieb für Zwecke der persönlichen Lebensführung aufgenommen hat. Kann der Halter eines Hundes nicht ermittelt werden, so gilt als Halter, wer den Hund wenigstens drei-Monate lang gepflegt, untergebracht oder auf Probe oder zum Anlernen gehalten hat.
- (3) Alle in einem Haushalt gehaltenen Hunde gelten als von den Haushaltsmitgliedern gemeinsam gehalten.
- (4) Halten mehrere Personen gemeinschaftlich einen oder mehrere Hunde, so sind sie Gesamtschuldner.
- (5) Ist der Hundehalter nicht zugleich Eigentümer des Hundes, so haftet der Eigentümer neben dem Steuerschuldner als Gesamtschuldner.

### **§ 3 Beginn und Ende der Steuerpflicht**

- (1) Die Steuerpflicht beginnt am ersten Tag des auf den Beginn des Haltens folgenden Kalendermonats, frühestens mit Ablauf des Kalendermonats, in dem der Hund drei Monate alt wird. Beginnt die Hundehaltung bereits am 1. Tag eines Kalendermonats, so beginnt auch die Steuerpflicht mit diesem Tag.
- (2) Die Steuerpflicht endet mit Ablauf des Kalendermonats, in dem die Hundehaltung beendet wird. § 10 Abs. 2 und § 11 Abs. 5 bleiben unberührt.

### **§ 4 Erhebungszeitraum; Entstehung der Steuer**

- (1) Die Steuer wird als Jahressteuer erhoben. Erhebungszeitraum ist das Kalenderjahr.
- (2) Die Steuerschuld für das Kalenderjahr entsteht am 1. Januar für jeden an diesem Tag im Gemeindegebiet gehaltenen über drei Monate alten Hund.
- (3) Beginnt die Steuerpflicht im Laufe des Kalenderjahres, so entsteht die Steuerschuld für dieses Kalenderjahr mit dem Beginn der Steuerpflicht.

### **§ 5 Steuersatz**

- (1) Die Steuer beträgt im Kalenderjahr für jeden Hund 96,00 €. Für das Halten eines Kampfhundes gem. Abs. 3 beträgt der Steuersatz abweichend von Satz 1 516,00 €. Beginnt oder endet die Steuerpflicht im Laufe des Kalenderjahres, beträgt die Steuer den der Dauer der Steuerpflicht entsprechenden Bruchteil der Jahressteuer.

(2) Hält ein Hundehalter im Gemeindegebiet mehrere Hunde, so erhöht sich der nach Abs. 1 geltende Steuersatz für den zweiten und jeden weiteren Hund auf 192,00 €, für den zweiten und jeden weiteren Kampfhund auf 1.032,00 €. Werden neben Kampfhunden noch andere Hunde gehalten, so gelten diese als "weitere Hunde". Steuerfreie Hunde (§ 6) sowie Hunde in einem Zwinger (§ 7) bleiben hierbei außer Betracht.

(3) Kampfhunde sind solche Hunde, die aufgrund ihres Verhaltens die Annahme rechtfertigen, dass durch sie eine Gefahr für Leben und Gesundheit von Menschen und Tieren besteht. Kampfhunde im Sinne dieser Vorschrift sind insbesondere Bullterrier, Pit Bull Terrier, American Staffordshire Terrier sowie deren Kreuzungen untereinander oder mit anderen Hunden sowie Bullmastiff, Mastino Napolitano, Fila Brasileiro, Bordeaux-Dogge, Mastin Espanol, Staffordshire Bullterrier, Dogo Argentino, Mastiff und Tosa Inu.

(4) Die Zwingersteuer für Zwinger im Sinne von § 7 Abs. 1 beträgt das 1-fache des Steuersatzes nach Absatz 1 Satz 1. Werden in dem Zwinger mehr als 5 Hunde gehalten, so erhöht sich die Steuer für jeweils bis zu 5 weitere Hunde um die Zwingersteuer nach Satz 1.

### **§ 6 Steuerbefreiungen**

Steuerbefreiung ist auf Antrag zu gewähren für das Halten von

1. Hunden, die ausschließlich dem Schutz und der Hilfe blinder, tauber oder sonst hilfsbedürftiger Personen dienen. Sonst hilfsbedürftig nach Satz 1 sind Personen, die einen Schwerbehindertenausweis mit den Merkzeichen "B", "BL", "aG" oder "H" besitzen.
2. Hunden, die die Prüfung für Rettungshunde oder die Wiederholungsprüfung mit Erfolg abgelegt haben und für den Schutz der Zivilbevölkerung zur Verfügung stehen.
3. Hunden, die zur Bewachung von Gebäuden außerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile gehalten werden, wenn dies nach Lage der örtlichen Verhältnisse erforderlich ist.
4. Hunden, die eine Begleithundeprüfung erfolgreich absolviert haben. Die Steuerbefreiung wird einmalig gewährt auf Antrag und Vorlage des Nachweises der erfolgreichen Prüfung für das dem Vorlagejahr folgende Kalenderjahr. Nach Ablauf dieses Jahres erfolgt die Hundesteuerveranlagung nach § 5 Abs. 1.

### **§ 7 Zwingersteuer**

(1) Von Hundezüchtern, die mindestens zwei rassereine Hunde der gleichen Rasse, darunter eine Hündin im zuchtfähigen Alter, zu Zuchtzwecken halten, wird die Steuer auf Antrag für die Hunde dieser Rasse nach § 5 Abs. 4 erhoben, wenn der Zwinger, die Zuchttiere und die gezüchteten Hunde in das Zuchtbuch einer von der Gemeinde anerkannten Hundezüchtervereinigung eingetragen sind.

(2) Die Ermäßigung ist nicht zu gewähren, wenn in den letzten drei Kalenderjahren keine Hunde gezüchtet worden sind sowie für die Zucht von Kampfhunden i.S. von § 5 Abs. 3.

### **§ 8 Allgemeine Bestimmungen über Steuervergünstigungen**

(1) Für die Gewährung einer Steuerbefreiung oder Steuerermäßigung (Steuervergünstigung) sind die Verhältnisse bei Beginn des Kalenderjahres, in den Fällen des § 3 Abs. 1 diejenigen bei Beginn der Steuerpflicht maßgebend.

(2) Die Steuervergünstigung ist zu versagen, wenn

1. die Hunde, für die eine Steuervergünstigung in Anspruch genommen wird, für den angegebenen Verwendungszweck nicht geeignet sind,
2. in den Fällen des § 7 keine ordnungsmäßigen Bücher über den Bestand, den Erwerb und die Veräußerung der Hunde geführt werden oder wenn solche Bücher der Gemeinde nicht bis zum 31. März des jeweiligen Kalenderjahres vorgelegt werden. Wird der Zwinger erstmals nach dem Beginn des Kalenderjahres betrieben, so sind die Bücher bei Antragstellung der jeweiligen Ermäßigung vorzulegen.
3. in den Fällen des § 6 Nr. 2 die geforderte Prüfung nicht innerhalb von zwölf Monaten vor dem in Absatz 1 bezeichneten Zeitpunkt von den Hunden mit Erfolg abgelegt wurde.



(3) Für Kampfhunde im Sinne des § 5 Abs. 3 werden Steuervergünstigungen nicht gewährt.

### § 9

#### Festsetzung und Fälligkeit

(1) Die Steuer wird durch Steuerbescheid festgesetzt und ist innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe des Steuerbescheides zu entrichten.

(2) In den Fällen der §§ 3 und 4 Abs. 3 ist die Steuer auf den der Dauer der Steuerpflicht entsprechenden Teilbetrag festzusetzen.

(3) Endet die Steuerpflicht im Laufe des Jahres (§ 3 Abs. 2) und war die Steuer bereits festgesetzt, ergeht ein Änderungsbescheid.

### § 10

#### Anzeigespflicht

(1) Wer im Gemeindegebiet einen über drei Monate alten Hund hält, hat dies innerhalb eines Monats nach dem Beginn der Haltung oder nachdem der Hund das steuerbare Alter erreicht hat, der Gemeinde schriftlich anzuzeigen. Bei Kampfhunden gem. § 5 Abs. 3 ist auch die Rasse (bei Kreuzungen die Rasse des Vater- und Muttertieres) anzuzeigen.

(2) Endet die Hundehaltung oder entfallen die Voraussetzungen für eine gewährte Steuervergünstigung, so ist dies der Gemeinde innerhalb eines Monats schriftlich anzuzeigen.

(3) Eine Verpflichtung nach Absatz 1 und 2 besteht nicht, wenn feststeht, dass die Hundehaltung vor dem Zeitpunkt, an dem die Steuerpflicht beginnt, beendet wird.

(4) Wird ein Hund veräußert, so ist in der Anzeige nach Abs. 2 der Name und die Anschrift des Erwerbers anzugeben.

### § 11

#### Hundesteuermarken

(1) Für jeden Hund, dessen Haltung im Gemeindegebiet angezeigt wurde, wird eine Hundesteuermarke, die Eigentum der Gemeinde bleibt, ausgegeben.

(2) Die Hundesteuermarken bleiben für die Dauer der Hundehaltung gültig. Die Gemeinde Bad Ditzgenbach kann durch öffentliche Bekanntmachung Hundesteuermarken für ungültig erklären und neue Hundesteuermarken ausgeben.

(3) Hundezüchter, die zur Zwingersteuer nach § 7 herangezogen werden, erhalten zwei Hundesteuermarken.

(4) Der Hundehalter hat die von ihm gehaltenen, außerhalb des von ihm bewohnten Hauses oder des umfriedeten Grundbesitzes laufenden anzeigepflichtigen Hunde mit einer gültigen und sichtbar befestigten Hundesteuermarke zu versehen.

(5) Endet eine Hundehaltung, so ist die Steuermarke mit der Anzeige über die Beendigung der Hundehaltung innerhalb eines Monats an die Gemeinde zurückzugeben.

(6) Bei Verlust einer Hundesteuermarke wird dem Halter eine Ersatzmarke gegen eine Gebühr von 1,00 Euro ausgehändigt. Dasselbe gilt für den Ersatz einer unbrauchbar gewordenen Steuermarke; die unbrauchbar gewordene Steuermarke ist zurückzugeben. Wird eine in Verlust geratene Steuermarke wieder aufgefunden, ist die wiedergefundene Marke unverzüglich an die Gemeinde zurückzugeben.

### § 12

#### Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne des § 8 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 KAG handelt, wer vorsätzlich oder leichtfertig einer Verpflichtung nach §§ 10 oder 11 zuwiderhandelt.

### § 13

#### Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 1. Januar 2011 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung über die Erhebung der Hundesteuer vom 14. November 1996 außer Kraft.

### Hinweis

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg oder aufgrund der Gemeindeordnung beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 Gemeindeordnung unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Ausgefertigt

Bad Ditzgenbach, 05.11.2010

Ueding

Bürgermeister

### Außenbeleuchtung an der Hiltenburg

Im Rahmen der in diesem Jahr fortgesetzten Arbeiten zur Erhaltung und Sanierung der oberhalb von Bad Ditzgenbach gelegenen Ruine Hiltenburg wurde an der talseitigen Umfassungsmauer eine neue Außenbeleuchtung mit drei Strahlern installiert.

Die offizielle Inbetriebnahme der Beleuchtungsanlage ist am

**Mittwoch, den 17. November 2010  
um 18:00 Uhr**

am Café Köhler in Bad Ditzgenbach vorgesehen.

Bürgermeister Gerhard Ueding und der Vorstandsvorsitzende des Alb-Elektrizitätswerks Geislingen-Steige eG, Hubert Rinklin, werden auf einen "roten Knopf" drücken und die Beleuchtung einschalten.

Anschließend bietet der Förderverein Burgruine Hiltenburg e.V. einen kleinen Umtrunk und Imbiss an.

Hierzu wird herzlich eingeladen!

- Die Gemeindeverwaltung -

### Revierübergreifende Drückjagd am Samstag, den 20. November 2010

Die Drückjagd findet in den Jagdrevieren Krähensteig, Tierstein-Aimer, Hiltenburg und Schonterhöhe-Oberberg von 7.30-15.00 Uhr statt.

Die Bevölkerung wird gebeten in dieser Zeit den Wald und die Waldwege zu meiden.

Um Beachtung und Verständnis wird gebeten.

Die Jagdäusübungsberechtigten



### Lokale Agenda Bad Ditzgenbach

#### Die gute Tat

##### "Zu verschenken!"

Zum Wegwerfen ist schade, aber wohin mit dem guten Stück? Im Rathaus, Telefon 07334 9601-0 wird der Artikel kostenlos notiert und im nächsten Mitteilungsblatt mit Ihrer Telefonnummer veröffentlicht. Interessenten können sich dann direkt mit Ihnen in Verbindung setzen.

So erreichen Sie ohne große Mühe und Kosten, einfach in Form einer Tat, dass das gute Stück einen neuen Besitzer findet. Bitte geben Sie auf dem Rathaus Bescheid, wenn ein Artikel verschenkt wurde.

##### Aktuell zu verschenken:

Kleiderschrank 2,70 m breit und 2,20 m hoch, Eiche  
Bett mit Überbau mit 2 Nachttischchen, Eiche  
Matratzen

Kleiderschrank ca. 2,00 m breit und 2,20 m hoch, Kiefer  
Telefon 0178 9816784

Polstergarnitur, blaugrau, modern, ca. 6 Jahre alt  
Telefon 0163 6304792

Rollator (Gehwagen, Gehhilfe)

Telefon 07334 959653



Abwasserverband Oberes Filstal  
 Sitz Deggingen

**Jahresrechnung 2009**

Die Verbandsversammlung hat in ihrer öffentlichen Sitzung vom 26.10.2010 die Jahresrechnung 2009 wie folgt festgestellt:

**Feststellung und Aufgliederung des Ergebnisses der Haushaltsrechnung  
 für das Haushaltsjahr 2009  
 - in Euro -**

	Verwaltungs- haushalt	Vermögens- haushalt	Gesamt- haushalt
<b>1. Soll-Einnahmen</b>	1.549.076,01	1.761.084,61	3.310.160,62
2. Neue Haushaltseinnahmereste	0,00	0,00	0,00
3. ab: Haushaltseinnahmereste vom Vorjahr	0,00	305.790,00	305.790,00
4. Bereinigte Soll-Einnahmen	1.549.076,01	1.455.294,61	3.004.370,62
<b>5. Soll-Ausgaben</b>	1.549.076,01	2.120.794,91	3.669.870,92
6. Neue Haushaltsausgabereiste	0,00	30.000,00	30.000,00
7. ab: Haushaltsausgabereiste vom Vorjahr	0,00	695.500,30	695.500,30
8. Bereinigte Soll-Ausgaben	1.549.076,01	1.455.294,61	3.004.370,62
9. Differenz 8 ./ 4 (Fehlbetrag)	0,00	0,00	0,00
Nachrichtlich			
10. Abgänge an			
10.1 Haushaltseinnahmeresten	0,00	0,00	0,00
10.2 Haushaltsausgabereisten	0,00	230.714,74	230.714,74
11. Überschuss nach § 41 Abs. 3 Satz 2 GemHVO	0,00	0,00	0,00
12. Fehlbetrag nach § 84 Abs. 2 GemO (vgl. § 23 Satz 2 GemHVO)	0,00	135.274,67	135.274,67

Die Jahresrechnung liegt vom 15.11.2010 bis 23.11.2010 jeweils einschließlich, im Rathaus Deggingen, Zimmer 7, während der üblichen Öffnungszeiten öffentlich aus.

Deggingen, 11.11.2010  
 gez. Ueding, Verbandsvorsitzender

**Bericht über die Sitzung der  
 Verbandsversammlung des Abwasserverbandes  
 Oberes Filstal vom 26.10.2010**



Der Verbandsvorsitzende Bürgermeister Ueding begrüßt die Mitglieder der Verbandsversammlung, sowie Herrn Hertkorn und die Mitarbeiter des Abwasserverbandes und eröffnet die Sitzung.

**Feststellung der Jahresrechnung 2009**

Der Geschäftsführer, Herr Piehlmaier, berichtet, dass sich gegenüber dem Haushaltsplan 2009, wegen der mit der Neufassung der Verbandssatzung erfolgten grundlegenden Änderung des Umlagesystems, erhebliche Abweichungen ergeben haben. Das Volumen des Verwaltungshaushalts hat sich durch die zusätzlichen Buchungen mehr als verdoppelt, die reinen Betriebskosten bleiben in der Summe aber nahezu im Rahmen der Planansätze. Die Zinsausgaben liegen knapp unter den Planansätzen. Die Zinsumlage hat sich durch die Erstattung der



Bauzeitinsen aus den Jahren 2007 und 2008, die aufgrund der Prüfungsbemerkung der GPA nachträglich noch als Baukosten aktiviert wurden, aber erheblich reduziert. Dies ist auch der Hauptgrund für die sich in der Umlageabrechnung ergebenden Überzahlungen. Die Differenz zwischen den Abschreibungen für die Neuanlagen und den Auflösungen der Zuschüsse wird erstmals als Zuführung an den Vermögenshaushalt dargestellt. Dieser Betrag wird dort über die gesamte Nutzungsdauer der Anlagegüter zur Rückzahlung der für die Baumaßnahmen aufgenommenen Darlehen verwendet. Der Vermögenshaushalt ist geprägt durch die weitgehende Fertigstellung der Maßnahmen im Rahmen des Zusammenschlusses. Innerhalb der einzelnen Teilmaßnahmen haben sich erhebliche Verschiebungen ergeben, in der Summe weicht das Volumen des Vermögenshaushaltes aber nur um 0,3 % vom Haushaltsplan ab. Weil die Auswirkungen des neuen Umlagesystems frühzeitig absehbar waren, wurde die eigentlich notwendige Kreditermächtigung nicht voll ausgeschöpft. Durch die in den ersten Jahren sich ergebenden "Überschüsse" aus der Betriebskostenumlage (die Abschreibungen sind anfänglich deutlich höher als die Kredittilgungen) ist die Refinanzierung der Deckungslücke, die sich in dem ausgewiesenen Fehlbetrag zeigt, zeitnah gesichert. Für den Verband hat dies zur Folge, dass der kassenmäßig fehlende Betrag durch eine frühzeitigere Anforderung der Umlagen ausgeglichen werden muss, um die Liquidität der Verbandskasse sicherzustellen. Im Gegenzug fallen aber auch keine Zinsen für den vermiedenen Kreditbetrag an. Die Jahresrechnung wird, wie von der Verwaltung vorbereitet, einstimmig festgestellt.

#### Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2011

Der Geschäftsführer erläutert die wesentlichen Inhalte des Haushaltsplanes 2011. Gegenüber dem erst am 19.05.2010 beschlossenen Haushaltsplan 2010 ergeben sich im Verwaltungshaushalt nur geringe Änderungen. Durch die Reduzierung des Planansatzes für die Unterhaltung der Verbandssammler (im Vorjahr fiel einmalig ein Betrag von ca. 40.000 € für die Erneuerung des Sammlers im Bereich der Johannisbrücke in Deggingen an) liegen die Betriebskosten insgesamt sogar unter dem Vorjahreswert. Im Vermögenshaushalt ist als einzige Investitionsmaßnahme ein Betrag von 50.000 € für eine eventuell noch notwendige stationäre Phosphatfällung veranschlagt. Ob diese Fällstation tatsächlich erforderlich wird, ergibt sich erst nach Ablauf des bis 31.12.2010 laufenden Probebetriebs. Mit dem "Überschuss" aus der Betriebskostenumlage ist zunächst der Fehlbetrag aus der Jahresrechnung 2009 zu decken. Darüber hinaus ergibt sich deswegen voraussichtlich keine weitere außerordentliche Kredittilgung. Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan 2011 werden einstimmig beschlossen.

#### Klärschlammabeseitigung

##### Bericht über alternative Verwertungsmöglichkeiten

Der Vorsitzende begrüßt Herrn Hertkorn zu diesem Tagesordnungspunkt. Aufgrund des Auftrages aus der letzten Verbandsversammlung hat die Verwaltung Herrn Hertkorn gebeten, die Thematik aufzuarbeiten. Herr Hertkorn verweist zunächst darauf, dass der Abwasserverband sich schon beim damaligen Wettbewerb intensiv mit dem Thema beschäftigt hat. Insbesondere aufgrund der ständig wechselnden Zulaufsituation (hoher Fremdwasseranteil, stark schwankende Schmutzfrachten) und der Möglichkeit zur Nutzung der vorhandenen Beckenvolumen für die Schlammbehandlung hat sich der Verband, auch auf Empfehlung des Landratsamtes, für die jetzt gebaute aerobe Stabilisierungslösung entschieden. Nach fast zwei Jahren Etbetrieb hat sich diese Lösung auch bestens bewährt. Die Biologie ist weniger anfällig und durch die optimierte Nutzung des vorhandenen Schlammspeichervolumens, mit der der organische Anteil auf ca. 50 % reduziert wird, können gleich gute Ergebnisse erzielt werden, wie bei einer Faulung. Herr Hertkorn stellt dann ausführlich dar, dass die angefragten Alternativen (Faulung oder eine solare Klärschlamm Trocknung) in unserer Situation unwirtschaftlich wären. Eine Faulung scheidet schon aufgrund des gewählten Abwasserreinigungssystems aus. Die ihm bekannten bestehenden Trocknungsanlagen sind bis auf eine Ausnahme nur aufgrund von hohen Landeszuschüssen zustande gekommen. Allgemein kann gesagt werden, dass eine Trocknung nur dann wirtschaftlich sein kann, wenn die benötigte Wärme, wie bei unserem bisherigen Entsorger, sowieso

vorhanden ist oder zu einem Preis von maximal 2 Cent/kWh bezogen werden kann. Bei einer späteren Verbrennung in Zementwerken werden zudem hohe Standards verlangt und die Entsorgung kostet dann immer noch ca. 45 €/Tonne. Der Abwasserverband wird das Thema weiter im Auge behalten. Wenn sich die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen ändern, kann die Angelegenheit wieder aufgegriffen werden.

#### Kommunale Verschuldungsdiagnose

Über die Kreissparkasse Göppingen hat der Abwasserverband eine kostenlose "Kommunale Verschuldungsdiagnose" erhalten. Der Verwaltungsrat hat sich vorab ausführlich mit den vorgeschlagenen Gestaltungsmöglichkeiten über Zinsderivate befasst und schlägt der Verbandsversammlung vor davon keinen Gebrauch zu machen. Die Verbandsversammlung schließt sich dieser Meinung an.

#### Bekanntgaben und Sonstiges

a) **Bestätigung der Neufassung der Verbandssatzung und der Neufassung der Satzung über die Entschädigung der für den Abwasserverband Oberes Filstal ehrenamtlich Tätigen sowie die Aufwandsentschädigung des Verbandsvorsitzenden.**

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass das Landratsamt Göppingen gegen die Neufassungen der beiden Satzungen keine Einwendungen erhoben hat.

#### b) Zinsanpassung Kommunaldarlehen

Der Geschäftsführer berichtet, dass das an den 6-Monats-Euribor gekoppelte Darlehen für den Zeitraum vom 30.07.2010 bis 30.01.2011 auf 1,643 % angepasst wurde und damit weiter unter dem ursprünglich vereinbarten Zinssatz von 1,659 % liegt.

#### c) Sachstand Probebetrieb

Herr Römer und Herr Hertkorn konnten im Rahmen der Optimierung den Ablaufwert für Phosphor deutlich reduzieren. Der strenge Wert der wasserrechtlichen Erlaubnis von 1,0 mg (gesetzlicher Wert 2,0 mg) kann damit meist, jedoch nicht gesichert, eingehalten werden. Die wenigen Überschreitungen liegen in der Regel bis etwa 1,3 mg. Mit dem Landratsamt Göppingen werden wir nach Ablauf des Probebetriebs somit verhandeln, ob auf eine strikte Einhaltung des vorgegebenen Wertes bestanden wird, oder evtl. eine Anpassung der wasserrechtlichen Erlaubnis möglich ist. Aus ökologischen Gründen könnte aus unserer Sicht eine zeitweise geringe Überschreitung des Phosphatwertes verträglicher sein, als die Einleitung von Chemikalien bei einer Fällung. Außerdem würde dann mehr Klärschlamm anfallen, was die Betriebskosten auf der Anlage unnötig erhöht.

#### d) Regelung für die Geschäftsführung

Wegen der andauernden hohen zeitlichen Inanspruchnahme des Geschäftsführers für den Abwasserverband wird die am 31.12.2009 abgelaufene Vergütung der Mehrarbeitsstunden bis 31.12.2010 verlängert.

#### e) Gesplittete Abwassergebühr

Nachdem die Gemeinden des Oberen Filstals sich geeinigt haben, dass zur Einführung der gesplitteten Abwassergebühr ein Dienstleister gemeinsam beauftragt wird, stellt sich der Abwasserverband als Ansprechpartner für das beauftragte Büro und für die rechnungsmäßige Abwicklung über das SHV zur Verfügung.

**Tourismus- und Kulturbüro Bad Ditzgenbach**  
**"Haus des Gastes", Tel. (0 73 34) 69 11**

#### Öffnungszeiten "Haus des Gastes":

**Wegen der vorübergehenden Schließung des Cafés "Filsblick" ist das Haus des Gastes ab sofort wie folgt geöffnet:**

Montag - Freitag	8.00 - 16.00 Uhr
Samstag/Sonntag	13.00 - 17.00 Uhr



**Ausstellung "Ansichtssache" der Malgruppen von Christel Fuchs im Haus des Gastes noch bis zum 21. November 2010.**

**NEU: "Angebote rund um die Gesundheit"**

Das Tourismusbüro hat einen Einkaufsführer von A - Z mit Angeboten rund um Gesundheit, Gastronomie und Einkaufsmöglichkeiten erstellt. Enthalten ist auch ein Ortsplan aller drei Ortsteile mit Einzeichnung der Ortsverbindungswege für kleine Spaziergänge, insbesondere für ortsunkundige Gäste.

**Der neue Flyer ist ab sofort kostenlos im Tourismusbüro und im Bürgerbüro erhältlich.**

**Jeden Mittwoch ab 19.00 Uhr  
"Gosbacher Strickstube für alle"**

im Gasthaus Lamm, Gosbach,  
einfach vorbeikommen und Handarbeit mitbringen.

**Basteln mit Kindern:**

16.11.2010, 14.00 Uhr  
Anmeldung in Margit's Lädle, 07335/923765

**Adventskränze und Gestecke selber gestalten**

Termine: Mo., 22.11., Di. 23.11. und Do., 24.11.10  
Anmeldung in Margit's Lädle, Gosbach, Tel. 07335/923765

**Donnerstag, 11. November 2011**

**Inthronisation des Prinzenpaares im Vereinsheim  
der Faschingsgesellschaft Gosbach**

**Samstag, 13. November 2010, 17.00 Uhr  
Musical "Samuel"**

in der Christuskirche Deggingen-Bad Ditzgenbach  
Kinderchor Wiesensteig unter der Leitung von Angela Sieg

**Donnerstag, 18. November 2010, 10.00 bis 17.30 Uhr  
Ein ganzer Tag in der Destille**

Brennereilehrgang "Geistige Edelbrände"  
Fruchtkunde, Maischen, Hefeführung,  
Destillation und Mittags-Destillat-Menü.  
Ein Kurs für Anfänger und Fortgeschrittene.  
Gasthof "Hirsch", Gosbach  
Anmeldungen unter 07335/96300

**Lebendiger Adventskalender 2010**

Bei dieser Aktion wird jeden Tag um 18.00 Uhr ein anderes Fenster, Haustüre, Garagen- oder Scheunentor wie bei einem Adventskalender aufgehen. Die Aktionen finden in der Regel im Freien statt.

Im Tourismusbüro liegt ein Belegungsplan aus, in dem sich die Teilnehmer ihren Termin eintragen lassen können. Ein Schreiben mit den Regeln zur Teilnahme und Nummer der zu öffnenden Tür ist im Tourismusbüro ebenso erhältlich.

**Wir würden uns sehr über eine rege Beteiligung freuen.**

**Haus der Familie Geislingen/Steige**

Anmeldung: Tel. 07331/69197 oder 69198

**Hautnah dabei sein im SWR-Studio in Stuttgart**

00261 Mittwoch, 17. Nov. 10, 15:30 Uhr  
Kursgebühr: 5,00 €, Treffpunkt: SWR-Studio Stuttgart

**Kunstwerkstatt: Effekte und Techniken**

- Rodica Enck-Radana  
40119 ab Mi., 17. Nov. 10, 18:30 Uhr und Fr., 19.11.10  
Kursgebühr: 24,00 € plus Materialkosten, Raum 3

**Abend-Make-up - Petra Breitenbach und Daniela Stütz**

40114 Do., 18. Nov. 10, 19:00 Uhr  
Kursgebühr: 22,00 € + 5,00 € Materialkosten  
Raum 3

**Verhaltenstherapeutische Maßnahmen schon in der Kita?**

Christine Hillmann, Sonderpädagogin und Lerntherapeutin  
10202 Mittwoch, 24. Nov. 10, 17:00 Uhr - 2 Termine  
Kursgebühr: 40,00 € + 5,00 € Materialkosten, Raum 3

**Mutti kann shoppen - und wir backen die Weihnachtsplätzchen**

Für Väter mit Kindern ab 6 Jahren  
In Zusammenarbeit mit der Aktionsgemeinschaft 5 Sterne  
80225 Samstag, 27. Nov.10, 9:30 Uhr  
Kursgebühr: 7,50 € (Vater/Kind) + Lebensmittelkosten  
(durch Bezuschussung der Aktionsgemeinschaft 5 Sterne)  
Ort: Küche Albwerk Geislingen/Steige  
Vielen Dank im Voraus.



VHS Oberes Filstal

**Programm 2. Semester 2010**

Es sind noch Plätze frei, bitte schnell anmelden.  
Geschäftsstelle Deggingen  
Telefon 07334 78-264 (vormittags) oder  
per Mail vhs@deggingen.de  
oder Tel. Nummer der Außenstelle in der Klammer

**Nr. 102125**

**Kreatives Acrylmalen für Kinder ab 8 Jahren**  
Di., 16.11. und Mittwoch, 17.11.2010  
15 - 17 Uhr, 2 Termine, 20 Euro zzgl. Material

**Nr. 102084**

**Make-up-Workshop für Mädchen ab 14 Jahren**  
Freitag, 19.11.2010, 16 - 19 Uhr, 10 €

**Nr. 102140**

**Gutsle backen für Kinder von 6-11 Jahren**  
Donnerstag, 02.12.2010, 15 - 18 Uhr, 8 €

**Nr. 102141**

**Gutsle backen für Kinder von 6-11 Jahren**  
Freitag, 03.12.2010, 15 - 18 Uhr, 8 €

**Nr. 102085**

**Brav sein war gestern!**  
Seminarabend für Frauen  
Mittwoch, 24.11.2010, 19.30-22 Uhr, 10 €

**Nr. 102777**

**Cajon spielen - Einführungskurs**  
Mittwoch, 24.11., 20 - 21.30 Uhr,  
1 Termin, 18 € + 4 € Leihgebühr Cajon

**Nr. 102888**

**Cajon spielen - Aufbaukurs 1 und 2**  
ab Mittwoch, 01.12.2010, 20- 22 Uhr,  
2 Termine, 30 € + 5 € Leihgebühr Cajon

**Nr. 102121**

**Didgeridoo - Workshop Anfänger und Fortgeschrittene**  
Montag, 15.11. und Dienstag, 16.11.2010  
18 - 21 Uhr, 2 Termine, 40 €

**Nr. 102096**

**Adventskranz**  
Freitag, 19.11.2010, 19 - 22 Uhr, 10 €  
(Gruibingen, Tel. 07335 960016)

**Nr. 102138**

**Weihnachtliche Stoffdekoration  
"Herzen & Sterne"**  
Mittwoch, 17.11.2010, 19.30-22 Uhr, 8 €

**Nr. 102082**

**Make-up-Workshop I**  
Montag, 22.11.2010, 19-22 Uhr, 8€  
(Gruibingen, Telefon 07335 960016)

**Nr. 102104****Wickel - Ein einfacher Weg zur Gesundheit**  
WorkshopMontag, 29.11.2010, 19-21.30 Uhr, 8 €  
(Gruibingen, Telefon 07335 960016)**Nr. 102101****Entspannung mit Klangschalen**Dienstag, 30.11.2010, 18.30-21.30 Uhr, 10 €  
(Gruibingen, Telefon 07335 960016)**Nr. 102113****Heilsteine - Anwendung und Wirkung**Donnerstag, 18.11.2010, 19.30-22 Uhr, 8 €  
(Mühlhausen, Telefon 07335 962011)**Nr. 102114****Reiki - Informationen von einem Reiki-Lehrer**Donnerstag, 25.11.2010, 19.30-22 Uhr, 8 €  
(Mühlhausen, Telefon 07335 962011)**Nr. 102137****Gerichte vom Backblech**

Freitag, 12.11.2010, 19-22 Uhr, 10 €

**Nr. 102139****Gutsle backen für die "Großen"**

Freitag, 26.11.2010, 18-22 Uhr, 10 €

**Nr. 102094****Grundlagen Textverarbeitung mit WORD**ab Dienstag, 16.11.2010, 19 - 21.15 Uhr  
6 Termine, 90 €**Nr. 102095****Grundlagen INTERNET**ab Donnerstag, 18.11.2010, 19 - 21.15 Uhr  
5 Termine, 75 €

Dies ist nur ein Auszug aus unserem umfangreichen Programm, das bei allen Banken und Sparkassen, auf dem Rathaus Deggingen sowie im Buchladen Magenta und bei Schreibwaren Beisswenger ausliegt. Informieren Sie sich. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

**Schulen und Kindergärten****Ulrich-Schiegg-Schule  
Gosbach****Mike Eitel fährt am geschicktesten**

Beim Fahrradgeschicklichkeitsturnier vor den Herbstferien durften die Kinder der Klasse 3/4 einen vom Polizisten Herrn Unterthiner aufgebauten Parcours mit ihrem Fahrrad durchfahren. Dabei kam es darauf an, in einem Slalom keine Klötzchen

umzuwerfen oder einen Kreis einhändig zu fahren. Die Kinder hatten große Freude daran. Herr Unterthiner zählte die Fehlerpunkte an den einzelnen Stationen und so konnten wir am Folgetag eine kleine Siegerehrung abhalten, bei welcher es je eine Gold-, Silber- und Bronzemedaille für die besten Jungen und Mädchen der Klassen 3 und 4 gab. Mike war hier mit nur 2 Fehlerpunkten am geschicktesten. Herzlichen Glückwunsch an alle Radfahrer!

**Weltrekordversuch beim Becherstapeln**

Am kommenden Donnerstag, dem 18.11. sind wir dabei, wenn es darum geht, beim Stack up ins Guinness-Buch der Rekorde zu kommen. Weltweit sind alle Stacker aufgerufen, 30 Min. Becher zu stapeln.



Im Vorfeld konnte man sich für diese Aktion bei der WSSA anmelden. Sollten es insgesamt 300.000 Menschen werden, so wäre der Rekord perfekt. Wir machen auf jeden Fall mit und haben die ganze Schule plus unsere Teilnehmer am Freitagstraining angemeldet. Nächste Woche wissen wir mehr.

EB

**Freundeskreis der Realschule  
Deggingen**

Am **Montag, den 15. Nov. 2010** findet das nächste Treffen des Freundeskreises statt.

Wir treffen uns **um 20.00 Uhr im Café Krapf** in Deggingen. Kommen Sie doch einfach mal vorbei und nehmen an einem Treffen des Freundeskreises teil - und Sie werden Schule von einer anderen Seite erleben.

Wir freuen uns auf Sie und grüßen bis dahin recht herzlich!

Die Vorstandschaft des Freundeskreises

**Feuerwehr****Freiwillige Feuerwehr**[www.feuerwehr-badditzenbach.de](http://www.feuerwehr-badditzenbach.de)**ASÜA - Eislingen**

Unseren letzten Termin für die jährliche Atemschutzübung in Eislingen haben wir am **Montag, 15.11.2010**. Es sind insgesamt sechs Plätze für uns reserviert. Zur Abfahrt treffen wir uns um **18:45 Uhr** am Magazin.

gez. M. Münster (Führungsgruppe)



## Notdienste



### Ärztlicher Sonntagsdienst

**Samstag, 13.11. - Sonntag, 14.11.2010**

Dr. Osterhuber, Telefon 07335 2160

**Sonntag, 14.11. - Montag, 15.11.2010**

Frau Rensch, Telefon 07335 6666

### Wochenende

Sa. 8.00 bis So. 8.00 Uhr

So. 8.00 bis Mo. 8.00 Uhr

### Feiertag während der Woche

8.00 bis nächster Tag 8.00 Uhr

**Sprechzeiten jeweils 11 und 17 Uhr**

### Zahnärztlicher Sonntagsdienst

Den zahnärztlichen Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen können Sie zentral über den Anrufbeantworter der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Stuttgart unter der Rufnummer (0711) 7 87 77 66 erfragen.

### Apotheken-Notdienst

**Freitag, 12.11.2010**

Johannes-Apotheke, Gingen, Bahnhofstr. 24

**Samstag, 13.11.2010**

Lonetal-Apotheke, Geislingen, Hauptstr. 103

**Sonntag, 14.11.2010**

Sonne-Center-Apotheke, Geislingen, Hauptstr. 43

**Montag, 15.11.2010**

Obere Apotheke, Geislingen, Hauptstr. 19

**Dienstag, 16.11.2010**

Bahnhof-Apotheke, Geislingen, Bahnhofstr. 57

**Mittwoch, 17.11.2010**

Seebach-Apotheke, Geislingen, Hohenstaufenstr. 18

**Donnerstag, 18.11.2010**

Stern-Apotheke, Geislingen, Sternplatz

Wochen-, Sonn- und Feiertage von 8.30 Uhr bis nächsten Morgen 8.30 Uhr.

Samstags von 12.30 Uhr bis sonntagmorgens 8.30 Uhr.

Es können sich kurzfristige Änderungen im Notfalldienstplan ergeben - bitte beachten Sie die tägliche Veröffentlichung in der Geislinger Zeitung!

### Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.

Haus für misshandelte Frauen und deren Kinder;  
Aufnahme und Beratung, Tel. (0 71 61) 7 27 69, Postfach 4 26

### Erreichbarkeit des Frauenhauses Göppingen

Montag - Donnerstag von 8.15 bis 16.00 Uhr

Freitag von 8.15 bis 12.30 Uhr

### Deutsches Rotes Kreuz

**Rettungsdienst und Krankentransport  
(rund um die Uhr)**

Telefon 1 92 22 (ohne Vorwahl)

### Elektro-Notdienst der Innung Göppingen

Telefon (0 71 61) 50 05 06

### Störungsnummer der

**Albwerk Energieversorgung Geislingen**

Das Albwerk hat eine neue Störungsnummer. Diese lautet:

**(0 73 31) 2 09 - 7 77**

### Sozialstation Oberes Filstal

- Ihr Partner in der Pflege -

Telefon: (0 73 34) 89 89

Am Park 9, 73326 Deggingen

Pflegedienstleitung: Herr Kausch

### Wochenend-/Feiertagsdienste:

Für Notfälle/Nachrichten steht Ihnen ein Anrufbeantworter zur Verfügung, den die diensthabende Schwester/der Pfleger regelmäßig abhört.

### Bürozeiten:

Montag bis Freitag von 8.00 - 12.00 Uhr und nach Vereinbarung.

### Leistungsangebote für unsere Patienten:

#### \* Häusliche Kranken- und Altenpflege:

Wir betreuen Kranke, Alte und Behinderte. Ziel unseres Dienstes ist es, diesen Menschen so lange wie möglich ein selbstbestimmendes und eigenverantwortliches Leben in ihrer gewohnten Umgebung zu ermöglichen.

#### \* Fußpflege und Fußreflexzonenmassage

#### \* Hauswirtschaftliche Versorgung:

Eine Hilfe zur Aufrechterhaltung des Haushaltes steht in Verbindung mit der Pflege für Kranke, Alte und Behinderte oder im Rahmen der Krankenhausersatzpflege.

#### \* Essen auf Rädern:

- Wir bieten täglich warme Mahlzeiten, auch für Diabetiker, und fürs Wochenende bzw. an Feiertagen Tiefkühlmenüs an.

- Sie haben Menüwahl

- Sie können die Abnahmedauer frei wählen

- Das Essen wird direkt nach Hause geliefert

Weitere Informationen zu Essen auf Rädern erteilt Ihnen gerne unsere Mitarbeiterin, **Frau Siedl**, unter der Telefonnummer **(0 73 35) 70 75 16** oder Ihre Sozialstation **Oberes Filstal, Tel. (0 73 34) 89 89**.

Was Ihnen die Sozialstation sonst noch an Hilfen und Diensten anbietet, zeigt Ihnen unser Prospekt. Gerne senden wir Ihnen diesen auf Anforderung zu.

Darüber hinaus stehen wir Ihnen bei Fragen zur Krankenpflege, zur Finanzierung usw. für fachliche Auskünfte jederzeit gerne zur Verfügung.

### Anerkannte Zivildienst- und FSJ-Einsatzstelle

Wir sind jetzt auch FSJ-Einsatzstelle.

Das **Freiwillige Soziale Jahr (FSJ)** ist ein soziales Bildungsjahr für junge Menschen zwischen 18 und 26 Jahren. Sie können in unserer Einrichtung arbeiten und lernen. Als Leistungen bieten wir ein angemessenes Taschengeld, Verpflegungskostenzuschuss und übernehmen die Sozialversicherungsbeiträge. Der Freiwilligendienst vor Ort bietet zahlreiche Gelegenheiten, Einblicke in das Arbeitsleben und ein **soziales Tätigkeitsfeld** zu gewinnen. Mehrere Seminare begleiten die Praxis und dienen der persönlichen Entwicklung.

### Haben Sie Interesse?

Dann freuen wir uns, wenn Sie mit uns Kontakt aufnehmen.

## Kirchliche Mitteilungen



### Katholische Kirchengemeinden

**Pfarrer Jakob Zuparic**

Hauptstr. 11

73342 Bad Ditzenbach

Tel.: 07334/4254

Fax: 07334/21102

Mail: St.LaurentiusBadDitzenbach@t-online.de

**Öffnungszeiten Pfarrbüro Bad Ditzenbach:**

Mo. und Di.: 15.00 - 17.00 Uhr  
Do.: 09.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr

**Öffnungszeiten Pfarrbüro Gosbach:**

Dienstags, 16.00 - 17.00 Uhr (Frau Franz)  
1. Mittwoch im Monat, 15.00 - 17.00 Uhr (Frau Hascher-Wagner) Tel. 07335/5743

**Gemeindereferent/-innen:**

Renate Franz, Tel.: 07331/68666 - Mail: RenateFranz@aol.com  
Josef Priel, Tel.: 07333/4823 - Mail: josef.sabine.priel@t-online.de

**Mesnerinnen:**

St. Laurentius, Bad Ditzenbach:  
Suse Hascher-Wagner, Tel.: 07335/924605  
Ursula Haffner, Tel.: 07334/8097

**St. Magnus, Gosbach:**

Veronika Jauß, Tel.: 07335/2828

Lk 21,5-19 33. Sonntag im Jahreskreis

## Vertrauen haben

Dieses Evangelium zeigt deutlich, für wen Lukas seine Jesusgeschichten aufschreibt. Er schreibt sie auf für die Christen seiner Zeit. Er hat erlebt, wie der Tempel in Jerusalem zerstört wurde. Die ersten Christenverfolgungen haben stattgefunden. Seinen Lesern und uns heute macht er Mut, auf Gott zu vertrauen, wenn wir in Not sind.

**St. Laurentius - Bad Ditzenbach****Samstag, 13. November**

18.00 Uhr Eucharistiefeier zum Vorabend des Sonntags (Johannes Knaupp; Martin Bernauer, Martin Müller, Anna Schmid).

**Kollekte:** Martinuskollekte für die Aktion Martinusmantel.  
- *Zählung der Gottesdienstbesucher für die kirchliche Statistik* -

**Dienstag, 16. November**

17.30 Uhr Rosenkranz  
18.00 Uhr Eucharistiefeier  
(nach Meinung; Klaus Götz und Anna Strauß)

**Kollekte:** Miteinander Teilen  
20.00 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderates im Pfarrhaus  
Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

- Begrüßung und geistlicher Impuls
- Besprechung und Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 22.09.2010
- Informationen zur Pfarrhausbereinigung
- Abschluss der Pastoralvisitation
- Vorbereitung des Klausurnachmittags
- Nachlese Kirchweihfest
- Termine
- Verschiedenes

Zu diesem öffentlichen Teil der Sitzung sind interessierte Zuhörer/-innen herzlich willkommen. Im Anschluss folgt ggf. ein nicht öffentlicher Teil.

**Sonntag, 21. November - Christkönigsontag (Totensonntag)**

9.00 Uhr Eucharistiefeier  
**Kollekte:** Jugendkollekte. 50 % verbleiben für die Jugendarbeit in der Gemeinde

**Beichtgelegenheit:** nach Vereinbarung

**Ministranten/-innen:  
Samstag, 13. November**

18.00 Uhr: Leonie, Tabea, Mirjam, Lilli

**Lektor/-innen und Kommunionhelfer/-innen:**  
Frau Horn / Frau Klonner

**St. Magnus - Gosbach****Sonntag, 14. November - 33. Sonntag im Jahreskreis (Volkstrauertag)**

L I: Mal 3,19-20b / L II: 2 Thess 3, 7-12 / Ev.: Lk 21, 5-19  
9.00 Uhr Eucharistiefeier. (2. Opfer Berthold Stehle)

**Kollekte:** Martinuskollekte für die Aktion Martinusmantel.  
- *Zählung der Gottesdienstbesucher für die kirchliche Statistik* -  
**Mittwoch, 17. November**

17.30 Uhr Rosenkranz  
18.00 Uhr Eucharistiefeier

**Kollekte:** Miteinander teilen  
**Sonntag, 21. November - Christkönigsontag (Totensonntag)**

10.30 Uhr Familiengottesdienst mit dem Kindergarten St. Josef  
**Kollekte:** Jugendkollekte. 50 % verbleiben für die Jugendarbeit in der Gemeinde

**Beichtgelegenheit:** nach Vereinbarung

**Ministranten/-innen:  
Sonntag, 14. November**

9.00 Uhr: Maïke, Kai, Celine

**Lektor/-innen und Kommunionhelfer/-innen:**  
M. Maier / R. Kalik

**St. Michael - Drackenstein****Sonntag, 14. November (Volkstrauertag)**

9.00 Uhr Eucharistiefeier (Elsa, August und Wilfried Diez)

**Kollekte:** Martinuskollekte für die Aktion Martinusmantel.  
- *Zählung der Gottesdienstbesucher für die kirchliche Statistik* -  
**Samstag, 20. November**

18.00 Uhr Familiengottesdienst mit dem Kindergarten "Burg Drackenstein"  
**Kollekte:** Jugendkollekte. 50 % verbleiben für die Jugendarbeit in der Gemeinde

**Für alle drei Pfarreien**

**"Wo bitte, geht's zum Glück?" -**

**Einladung zum ökumenischen Frauenfrühstück**

Am Samstag, dem **20. November 2010**, findet von 09.15 Uhr - 11.30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus Deggingen-Bad Ditzenbach das nächste ökumenische Frauenfrühstück statt. Referentin an diesem Vormittag ist Frau Gabi Arnold aus Wiesensteig. Sie wird in einem Mix aus Psychologie und Metaphysik aufzeigen, wie wir versuchen können, die Wegweiser in unserem Leben zu entdecken. Der Unkostenbeitrag beträgt 5,- €. Wir laden herzlich zur Teilnahme ein! (Mit Kinderbetreuung)

**Pachtzins für kircheneigene Grundstücke**

Der Pachtzins für die kircheneigenen Grundstücke ist zur Zahlung fällig. Bitte begleichen Sie diesen im Pfarrbüro Bad Ditzenbach oder überweisen Sie den Betrag auf das Konto der Kirchenpflege **Bad Ditzenbach: Nr. 8525587** bei der KSK Göppingen bzw. auf das Konto der Kirchenpflege **Gosbach: Nr. 8002804**, ebenfalls bei der KSK Göppingen.

**Spenden-Aufruf des Bischofs für die bischöfliche Aktion Martinusmantel und zum Kollektensonntag am 14. November 2010**

Liebe Schwestern und Brüder,  
noch vor einem Jahr befand sich die Wirtschaft in unserem Land inmitten der schwersten Krise seit Jahrzehnten. Die Sorgen vieler Menschen um die Zukunft ihres Arbeitsplatzes waren



groß. Der Arbeitsmarkt hat sich als stabiler erwiesen als gedacht, die verlängerten Programme zur Kurzarbeit und die Tarifverträge zur Beschäftigungssicherung haben das ihrige dazu beigetragen, Menschen vor Entlassungen und Arbeitslosigkeit in der Krise zu bewahren.

Dennoch sind noch immer rund 250.000 Menschen in unserem Bundesland arbeitslos und damit von Armut und sozialer Ausgrenzung bedroht.

Besonders betroffen sind junge Menschen aus schwierigen sozialen Verhältnissen ohne ausreichende Ausbildung und Arbeitssuchende, die als "schwer vermittelbar" gelten. Ihre Perspektiven, in Arbeit zu kommen, haben sich auch durch den sich aufhellenden Arbeitsmarkt kaum verbessert.

Die Aktion Martinusmantel, der ich als Schirmherr vorstehe, hat sich zum Ziel gesetzt, gerade diesen arbeitslosen Menschen eine Perspektive für eine gute Zukunft zu ermöglichen. Als Kirche in der Nachfolge Jesu ist uns die solidarische Hilfe für die Armen und Bedrängten unserer Tage ja in besonderer Weise aufgegeben. (...)

Daher bitte ich Sie auch in diesem Jahr am Fest des Hl. Martin, unseres Diözesanpatrons, um eine großzügige Gabe. Sie kommt direkt und ungeschmälert jenen zugute, die in unserem Land unter der Not unverschuldeter Arbeitslosigkeit leiden.

Ich danke Ihnen für Ihre Solidarität und grüße Sie herzlich,  
Ihr + Dr. Gebhard Fürst, Bischof

**"Herr, deine Güte reicht, so weit der Himmel ist,  
deine Treue so weit die Wolken gehen."**

(Psalm 36, 6)

#### Rorate-Messen und -Gottesdienste im Advent

Die Adventszeit rückt allmählich näher und darum möchten wir Ihnen schon heute einen Ausblick auf unsere vorweihnachtlichen Fröhschichten geben: Am Mittwoch, dem 1. Dez., findet um 7.00 Uhr in Gosbach die Rorate-Messe für die Erwachsenen statt. In Bad Ditzenbach wird die Erwachsenen-Rorate am Donnerstag, dem 16. Dezember, ebenfalls um 7.00 Uhr, stattfinden. Die Rorate-Schüler-Gottesdienste sind in Bad Ditzenbach am Donnerstag, dem 9. Dez. (7.15 Uhr) und in Gosbach am Mittwoch, dem 15. Dez. (7.00 Uhr) vorgesehen.



#### Kindergarten Gosbach

Hier im Gosbacher Kindergarten duftet's lecker ...

Wasser und Zucker dazu und stellten die Töpfe auf den Herd. Immer mal wieder rührten wir um... hmmm wie das duftete! Als die Äpfel schließlich richtig "weich" waren, drehten wir sie durch eine "Flotte Lotte".

Zum Schluss kam noch Zimt dazu und schon war unser leckeres Mus fertig!

Am nächsten Morgen freuten sich alle auf das selbstgemachte Apfelmus, dass es selbstverständlich zum gemeinsamen Essen gab! Allen schmeckte es richtig gut!

Es grüßen Sie

die fleißigen Gosbacher Kindergartenkinder



#### Ökumene



Das nächste ökumenische Frauenfrühstück ist am Samstag, 20. November 2010 im evangelischen Gemeindehaus Deggingen-Bad Ditzenbach.

Wir beginnen um 9.15 Uhr mit einem gemütlichen Frühstück und anschließend wird Gabi Arnold aus Wiesensteig referieren zum Thema "Wo bitte geht's zum Glück?" - Die Wegweiser des Lebens entdecken und mehr....

#### Ökumenisches Frauenfrühstück

Samstag,  
20. November 2010  
9.15 - 11.30 Uhr



„Wo bitte geht's zum Glück?“

Referentin:  
Gabi Arnold  
Wiesensteig

evang. Gemeindehaus  
Deggingen-Bad Ditzenbach

mit Kinderbetreuung  
Unkostenbeitrag 5,-,- C

... nach frischem Apfelmus! Am letzten Dienstagnachmittag durften die Gosbacher Kindergartenkinder unsere gesammelten und gesponserten Äpfel zu Apfelmus verarbeiten. Ein herzliches Dankeschön an Familie Zonka für die gesponserten Äpfel aus Schlat! Alle Äpfel wurden klein geschnitten und kamen in unsere zwei Töpfe. Beim Schneiden brauchte man viel Geduld und Zeit. Als wir damit fertig waren, gaben wir ein bisschen



**Evangelische Kirchengemeinde  
Deggingen - Bad Ditzenbach****Pfarrerin Martina Rupp**

Ditzenbacher Str. 70, 73326 Deggingen

Tel.: (07334) 42 94 - Fax: (07334) 95 96 58

E-Mail: pfarramt-deggingen@gmx.de

Internet: [www.deggingen-badditzenbach-evangelisch.de](http://www.deggingen-badditzenbach-evangelisch.de)**Pfarrbüro Öffnungszeiten:**

Di. von 7.30 - 12.00 Uhr

Do. von 7.30 - 11.30 Uhr

**Wochenspruch:**

"Wir müssen alle offenbar werden vor dem Richterstuhl Christi."  
2. Korinther 5,10

Von den Gottesdiensten abgesehen, finden in der Regel alle Veranstaltungen im evangelischen Gemeindehaus statt.

**Freitag, 12. November**

15.30 Uhr Jungschar für Mädchen und Jungen von 7 bis 10 Jahren: "Verkleidungsparty"

**Samstag, 13. November**

17.00 Uhr in der Christuskirche: "Samuel" - ein Musical für Kinder und Erwachsene - aufgeführt vom Kinderchor Wiesensteig unter der Leitung von Angela Sieg - siehe Hinweise -

**Sonntag, 14. November - vorletzter So. d. Kirchenjahres-**

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrerin Rupp)

10.00 Uhr Kinderkirche

Fahrdienst: Anmelden bitte bis Samstag, 17.00 Uhr, bei Frau Rieg, Tel. 07335/6254.

**Dienstag, 16. November**

9.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe

**Keine Kirchengemeinderatssitzung!!!**

dafür siehe Mittwoch

**Mittwoch, 17. November**

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht

**18.30 Uhr Kurz-KGR-Sitzung**

**TOP:** Umwidmung eines Opfers und Beschluss über Verwendung der Orgelrücklage

19.00 Uhr Mitarbeiterabend

Festplanung zur Fusion und gemeinsames Essen

**Donnerstag, 18. November**

20.15 Uhr Chorprobe des Singkreises

19.00 Uhr "Lieder von Leben und Tod" - Sterbebegleitung im Seniorenzentrum St. Martin

**Freitag, 19. November**

19.30 Uhr "Still werden" - Meditationsabend

**Samstag, 20. November**

9.15 Uhr ökumenisches Frauenfrühstück

"Wo bitte geht's zum Glück?" - Die Wegweiser des Lebens entdecken und mehr....mit Gabi Arnold aus Wiesensteig

**Sonntag, 21. November - Ewigkeitssonntag -**

10.00 Uhr Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen des vergangenen Kirchenjahres (Pfarrerin Rupp)

10.00 Uhr Kinderkirche

Fahrdienst: siehe vorstehend

17.00 Uhr Gedenken an die Verstorbenen im Seniorenzentrum St. Martin (Pater Flavian)

**Hinweise:**

Kindermusical "Samuel - ein Junge wird Prophet" am Sonntag, 13. November in der Christuskirche Deggingen-Bad Ditzenbach.

"Samuel" erzählt die außergewöhnliche Geschichte eines kleinen Jungen, der mit Gottes Hilfe zu einem großen Richter und Propheten wird. Ein Junge, der bereit ist, auf Gottes Stimme zu hören und seinem Volk treu zu dienen.

Das Musical beginnt mit einem fröhlichen Familienfest, das zum tragischen Familiendrama wird. Doch Gott greift ein...

Zwölf peppig arrangierte Songs: Von Rock über Balladen bis hin zu fröhlichen Reggae-Klängen ist alles dabei, was das Herz kleiner und großer Musical-Fans begehrt. Und mit kurzen Spielszenen zwischen den Songs kommt garantiert keine Langeweile auf!

Das Musical ist eine Veranstaltung der Aktion "Feiern für einen guten Zweck".

Der Eintritt ist frei. Spenden sind erwünscht und kommen dieser Aktion zugute.

**"BÜ 21 - Bibelübersetzung fürs 21. Jahrhundert"**

So lautete das Thema für den Tälesgottesdienst in Unterböhringen am Reformationstag, den 31. Oktober 2010. Die evangelischen Kirchengemeinden aus Auendorf, Bad Überkingen, Deggingen-Bad Ditzenbach, Gruibingen, Hausen, Wiesensteig und Unterböhringen feierten um 10.00 Uhr einen gemeinsamen Gottesdienst zum Thema: Bibelübersetzungen.

Pfarrerin Martina Rupp, Pfarrer Georg Braummüller, Pfarrer Dr. Karl-Heinz Drescher-Pfeiffer und Pfarrer Jörg Schaber gestalteten den Gottesdienst zum Reformationsfest mit dem Anspiel: "BÜ 21 - Bibelübersetzung fürs 21. Jahrhundert". Es wurden im Anspiel die schwäbische Bibelübersetzung von Rudolf Paul, die Bibel in gerechter Sprache, die Volksbibel und die Übersetzung von Martin Luther gegenüber gestellt. Es folgte dann die Dialogpredigt zu Jesaja 55 von Pfarrer Dr. Karl-Heinz Pfeiffer und Pfarrer Georg Braummüller. Ein weiterer wichtiger Teil des Gottesdienstes war das gemeinsame Abendmahl. "Wort Gottes" sollte auch in dieser Form im Gottesdienst erfahrbar sein. Die Chöre aus Bad Überkingen, Deggingen, Hausen und Unterböhringen brachten mit ihren Liedern ebenso "Wort Gottes" zum Klingen. Anschließend konnten sich die Gottesdienstbesucher beim Ständerling im Gemeindehaus weiter über das Thema: Bibelübersetzungen unterhalten.

Pfarrer Georg Braummüller, Unterböhringen

**NEU!!!!****Die Vinzenz Klinik, die evangelischen und katholischen Kirchengemeinden im Täle laden herzlich ein zu einem****Taizégebet am 1. Advent, 28.11.2010, um 19.30 Uhr in der Kapelle im Haus Maria in der Vinzenz Klinik Bad Ditzenbach**

Zur Ruhe kommen - sich dem Heiligen öffnen mit Gesängen aus Taizé, Gebeten und Lesungen.

Wenn Sie bei der Liedbegleitung mitmusizieren möchten, freuen wir uns.

Bitte wenden Sie sich an das evangelische Pfarramt Deggingen-Bad Ditzenbach, Tel. 07334/4294.

**Kindermusical****Samuel - ein Junge wird Prophet**

**am 13. November 2010 um 17.00 Uhr in der Christuskirche Deggingen-Bad Ditzenbach**

"Samuel" erzählt die außergewöhnliche Geschichte eines kleinen Jungen, der mit Gottes Hilfe zu einem großen Richter und Propheten wird.

Ein Junge, der bereit ist, auf Gottes Stimme zu hören und seinem Volk treu zu dienen.





Das Musical beginnt mit einem fröhlichen Familienfest, das zum tragischen Familiendrama wird. Doch Gott greift ein ... Zwölf peppig-arrangierte Songs: Von Rock über Balladen bis hin zu fröhlichen Reggae-Klängen ist alles dabei, was das Herz kleiner und großer Musical-Fans begehrt. Und mit kurzen Spielszenen zwischen den Songs kommt garantiert keine Längeweile auf!

Das Musical ist eine Veranstaltung der Aktion "**Feiern für einen guten Zweck**". Der **Eintritt ist frei**. Spenden sind erwünscht und kommen dieser Aktion zugute.

## Evangelische Kirchengemeinde Auendorf

Kirchstr. 19  
Tel.: (07334) 5273

### Wochenspruch zum Sonntag, 14. November (Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres)

Wir müssen alle offenbar werden vor dem Richterstuhl Christi.  
(2. Korinther 5,10)

### Veranstaltungen in Kirche und Gemeindezentrum:

#### Sonntag, 14. November

10.00 Uhr Gottesdienst in der Stephanuskirche mit dem Posaunenchor Auendorf unter der Leitung von Ernst Spengler, Deggingen

10.00 Uhr Kindergottesdienst im Jugendraum

15.00 Uhr Gottesdienst anlässlich der Investitur von Pfarrerin Raumer in der Stiftskirche in Faurndau

#### Montag, 15. November

14.30 Uhr Seniorengymnastik

19.00 Uhr Frauen aktiv laden ein zum Filmabend nach Bad Ditzenbach ins Gemeindehaus "Die Päpstin"

20.00 Uhr Wirbelsäulengymnastik

#### Dienstag, 16. November

17.45 Uhr Juhgbläsergruppe 1

18.30 Uhr Jungbläsergruppe 2

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores

#### Mittwoch, 17. November

16.30 Uhr Konfirmandenunterricht (Vikar Steinbach)

19.00 Uhr Mitarbeiterabend im Gemeindehaus in Bad Ditzenbach

#### Donnerstag, 18. November

20.00 Uhr Frauen 30plus und Frauenkreis laden ein zum Spieleabend. Jede Frau bringt ihr Lieblingsgesellschaftsspiel mit. Wir spielen und tauschen Spiele aus.

#### Samstag, 20. November

9.15 Uhr bis 11.30 Uhr Ökumenisches Frauenfrühstück im Evang. Gemeindehaus Deggingen/Bad Ditzenbach

"Wo bitte geht's zum Glück?" mit Gabi Arnold, Wiesensteig  
Mit Kinderbetreuung, Unkostenbeitrag 5,- Euro

#### Sonntag, 21. November

10.00 Uhr Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen des vergangenen Kirchenjahres und Feier des Heiligen Abendmahls.

### Hinweise:

Die Pfarrstelle ist zurzeit nicht besetzt.

Die pfarramtliche Vertretung hat Frau Rupp, Telefon: 07334/4294. Das Pfarramt ist am Donnerstag, 18. November von 8.00 bis 12.00 Uhr besetzt.

### Aktion Fairer Welthandel

#### Fairer Welthandel

Besuchen Sie uns auf dem Wochenmarkt in Bad Ditzenbach. Jeden Mittwoch von 14.00 Uhr - 18.00 Uhr am Thermalbadparkplatz.



### Exklusiv nur bei Aktionsgruppen und in Weltläden: Mango-Maracuja-Ananas-Konfitüre

Peru, im 240-g-Glas

#### Bio-Doblito

Runder Doppelkeks, Quinoa und Kakaocremefüllung in der 330-g-Packung

#### Choco de Paz, Bio-Bitterschokolade

"Friedensdorf" Kolumbien, kleine Täfelchen a 50 g

### SCHWÄTZEN - TREFFEN - KAUFEN

Der Wochenmarkt ist immer einen Besuch wert!

### Aktion Fairer Welthandel

Evangelische Kirchengemeinde Deggingen/Bad Ditzenbach  
Verantwortlich: Gudrun Lamparter und Team

## Neuapostolische Kirche

### Wiesensteig, Schöntalweg 45



#### Sonntag, 14. November - Volkstrauertag

9.30 Uhr Gottesdienst

In verschiedenen Gemeinden im Land beteiligen sich Chöre und Orchester unserer Kirche an den offiziellen Gedenkfeiern zum "Tag gegen das Vergessen!"

#### Dienstag, 16. November - Seniorennachmittag

Die Senioren des Bezirks treffen sich noch einmal vor der Winterpause zu einer Filmvorführung um **14 Uhr im Gasthaus "Ochsen" in Heldenfingen.**

Unser Freund Uli Lieber war mal wieder auf Reisen, diesmal im fernen Kirgistan. Aus diesem mittelasiatischen Land am Fuße mächtiger Gebirge wird er uns in einem einstündigen Film beeindruckende Bilder vorführen. Seine Reise ging in ein atemberaubendes Hochland, zu endlosen Steppen und zu einem der größten Gebirgsseen.

Im Vorspann schreibt er: "Die Begegnungen mit den Nomaden sind unvergessliche Erlebnisse. Auch wenn die Familien unter rauen Bedingungen leben, strahlen sie eine Zufriedenheit aus, die man als Geschenk mitnehmen darf."

Wir lassen uns gerne überraschen.

Küche und Keller sind auf uns vorbereitet und auch für den persönlichen Gedankenaustausch wird bis 18 Uhr genügend Zeit zur Verfügung stehen. Gäste sind uns wie immer herzlich willkommen.

#### Mittwoch, 17. November - Buß- und Betttag

20.00 Uhr Gottesdienst

## Jehovas Zeugen - Versammlung Laichingen

### Königreichssaal, Gartenstraße 22

#### Freitag, 12. November

19.00 Uhr Versammlungsbuchstudium: "Komm, folge mir nach" - "Die Liebe, die der Christus hat, drängt uns"

19.30 Uhr Predigtunterricht: Wie gelangen Jehovas Zeugen zu ihrer Auslegung der Bibel?

20.00 Uhr Dienstzusammenkunft: Die Initiative ergreifen - Erfahrungen aus aller Welt

#### Sonntag, 14. November

9.30 Uhr Biblischer Vortrag: Was die nahe Zukunft bringt

10.10 Uhr Wachturm-Studium: Christliche Einheit ehrt Gott (Epheser 4:3)

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich. Interessierte Personen sind jederzeit willkommen.

Internet: [www.jehovaszeugen.de](http://www.jehovaszeugen.de)

## Vereinsmitteilungen



## Schwäbischer Albverein e.V.

### Ortsgruppe Bad Ditzenbach



#### Arbeitsdienst beim AV-Heim

Am kommenden Samstag, 13. November 2010, findet noch einmal ein Arbeitsdienst rund um das AV-Heim statt. Es wird gelichtet und sauber gemacht. Falls vorhanden, bitte geeignetes Werkzeug mitbringen.

Treffpunkt ist um 09:00 Uhr beim AV-Heim.

**Preisschießen in Deggingen**

Nach einer fünfjährigen Pause treten wir am kommenden Samstag, 13. November 2010, im Schützenhaus in Deggingen wieder an, um über Kimme und Korn ein Blatt' l zu setzen und einen Treffer auf der Ehrenscheibe zu landen.

Die Teilnahme am Schießen ist keine Pflicht. Man kann sich auch nur von den Mitgliedern der Schützengesellschaft Deggingen bei angenehmer Unterhaltung verwöhnen lassen.

Geschossen werden kann ab 16:30 Uhr, die Siegerehrung findet gegen 19:00 Uhr statt.

Für Mitglieder, die den Weg ins Degginger Schützenhaus zu Fuß oder mit dem Fahrzeug scheuen, kann ein Fahrdienst eingerichtet werden. In diesem Fall bitte mit dem Verantwortlichen des Schießens, Rainer Maier, Deggingen, Telefon 07334/32 33, in Verbindung setzen.

Die Vorstandschaft hofft auf eine rege Beteiligung, um dieser für die Ortsgruppe traditionellen Veranstaltung den entsprechenden Rahmen zu verleihen.

**Wanderung**

Einladung zur Nachmittagswanderung mit gemütlicher Einkehr in der Hiltenburghütte am Sonntag, 21. November 2010.

Treffpunkt: ist um 13:00 Uhr vor dem Haus des Gastes in Bad Ditzenbach.

Führung: Gerhard Kastl

Gäste sind herzlich willkommen.

**Albvereins Senioren**

Die Albvereins Senioren treffen sich am Donnerstag, 25. November 2010, um 09:30 Uhr mit Privat-PKW am Thermalbadparkplatz zu einer Halbtageswanderung: "Rund um den Stausee" in Donzdorf.

Führung: Walter Bühler.

Gäste sind herzlich willkommen.

**Gelungener Familienabend**

Die Ehrung verdienstvoller Mitglieder stand im Mittelpunkt der Jahresfeier der Albvereinsortsgruppe, die diesmal im Vereinsheim des Kleintierzuchtvereins in Deggingen stattfand, dafür geht an die Vereinsführung ein ganz herzliches Dankeschön. Auch die gesellige Unterhaltung im großen Kreis der Albvereinsfamilie sollte nicht zu kurz kommen. Deshalb hatte die für den Unterhaltungsbereich zuständige Waltraut Schröder wieder ein buntes Programm, welches der Jahresfeier den würdigen Rahmen verlieh, auf die Beine gestellt. In ihrer charmanten Art führte sie auch durch diesen Teil des Abends.

Mitgewirkt haben an diesem Abend: Waltraut und Werner Schröder, Claudia und Erich Groda, Anita Fuchs, Karl Jandl, die Sängerinnen und Sänger der Albvereins singgruppe sowie Erich Schmid, zu dessen Musik im Anschluss an das Programm noch kräftig das Tanzbein geschwungen werden konnte.

Zu Beginn der Jahresfeier begrüßte der Vorsitzende Rainer Maier neben den sehr zahlreich erschienenen Albvereinsmitgliedern die zu Ehrenden, Bürgermeister Gerhard Ueding, Filsgauvorsitzende Jutta Coenen-Buder, Gaukulturwart Horst Buder und Albvereinsehrenmitglied Anton Weber.

Den bunten Reigen eröffneten die Reidibacher mit einem Loblied auf unser schönes Goisatal, anschließend folgte ein schwäbischer Reim von Karl Jandl auf den "guta Tälesmoscht". Nach weiteren Liedvorträgen der Stubenmusi und den Reidibachern berichtete Anita Fuchs über ihre Erfahrungen als Führerscheinneuling. Mit "Auf geht's zu froher Fahrt" - "Südtirol, Edelweißland" - "Es macht mir Spaß", vorgetragen von der Albvereins singgruppe, standen die Ehrungen der langjährigen Mitglieder an. Nach den Grußworten der Filsgauvorsitzenden Jutta Coenen-Buder nahm sie zusammen mit Vorstand Rainer Maier die Ehrung vor, dem folgten Grußworte von Bürgermeister Gerhard Ueding.

Ganz schön strapaziert wurden die Lachmuskeln mit dem Sketch: "Beim Dok't'r" mit Anita Fuchs und Karl Jandl. Mit den Liedern: "Bartilandler - Zurück zum Goisatal", und dem gemeinsam gesungenen Lied: "Es blüht auf allen Wegen" ging der bunte Familienabend zu Ende.

Nach verblüffenden Zauberkünsten von Erich Schmid konnte anschließend nach seinen Takten kräftig getanzt werden.

**Geehrt wurden für:**

80 Jahre Mitgliedschaft: Vinzenz-Klinik Bad Ditzenbach

40 Jahre im Albverein: Alfred Hofer, Günter Allmendinger, Karl Köhler

25 Jahre im Albverein: Elisabeth Griesbach, Johanna Clauss, Karl-Heinz Martin, Markus Diebold, Otto Schweizer

**Förderverein Burgruine Hiltenburg e.V.****Mitgliederversammlung 2010**

Bei der Mitgliederversammlung am 19.10.2010 gab der Vorsitzende Paul Miller einen Überblick über die vielen Aktivitäten des Fördervereins. Er bedankte sich bei allen aktiven Helferinnen und Helfern, beim Bauhof Bad Ditzenbach, dem Schwäbischen Albverein sowie bei Bürgermeister Gerhard Ueding und Dr. Rademacher für die hervorragende Zusammenarbeit. Ein besonderer Dank galt den vielen Spendern und Sponsoren für die Unterstützung.

Im Anschluss berichtete Bürgermeister Ueding von den Maßnahmen rund um die Burg. Nach langen Planungen kam endlich der Anschluss der Burg an das Stromnetz. Die Verlegung der Leitung konnte auf den Wegen mithilfe einer Fräse vorgenommen werden; um mögliche Funde nicht zu zerstören, musste jedoch das letzte Stück in unmittelbarer Nähe der Burg vorsichtig mit Bagger und Handarbeit gegraben werden. Die Hütte des Schwäbischen Albvereins wurde über eine Abzweigung ebenfalls an das Stromnetz angeschlossen.

Der Ausbau des Westbergfrieds unter Leitung von Architekt Hartmann schreitet gut voran. Die Firma Dengel hat den Ausbau und die Sicherungsmaßnahmen im Turm erledigt. Von der Firma Kellerbau wurde die Dachkonstruktion geliefert, von Stahlbau Nägele die Außen- und Innentreppe. Um das Stromkabel in den Westbergfried zu verlegen, musste noch eine Kernbohrung durchgeführt werden.

Das Konzept für den Ausstellungsraum wird von Herrn Dr. Rademacher und Frau Bode umgesetzt. Dazu gehört auch ein Nachbau eines Becherkachelofens, der von Herrn Poldrak gefertigt wird. Bis Ende des Jahres sollen die Arbeiten abgeschlossen werden.

Herr Ueding berichtete auch über die Nachforschungen zu der Kanonenkugel, welche durch ihren Abschuss die Zerstörung der Burg ausgelöst haben soll. Zusammen mit Herrn Dr. Rademacher besichtigte er die Kugel, die nach Aussage des Fachmannes zweifelsfrei 500 Jahre alt ist. Ein Abguss der Kugel soll auf der Burg ausgestellt werden. Die Beleuchtung der Burgmauer wird demnächst fertiggestellt und am Weg zum "Hintere Schloss" wird ein Holzgeländer angebracht. Neue Hinweisschilder im Ort sollen den Weg zur Hiltenburg weisen. Am Ende seiner Ausführungen bedankte sich Herr Ueding beim gesamten Förderverein Burgruine Hiltenburg für die Unterstützung. Desweiteren gebühre den Mitarbeitern des Bauhofs und der Denkmalschutzbehörde sowie allen anderen Beteiligten Dank für die Förderung der Instandsetzung und Erschließung der Hiltenburg.



In seinem Kassenbericht konnte Ernst Herbster darlegen, dass die finanzielle Unterstützung durch den Förderverein wieder enorm war. Bürgermeister Ueding konnte einen Scheck in Höhe von 10.000 Euro entgegennehmen. Um dies zu erreichen, war wieder ein hoher Arbeitseinsatz bei Veranstaltungen und beim Spendensammeln erforderlich. In den vergangenen 6 Jahren konnte der Förderverein insgesamt 80.000 Euro der Gemeinde übergeben.

Die Kassenprüfer Nicole Schäfer und Rosi Schlipf bescheinigten Ernst Herbster eine gute Kassenführung. Otto Lamparter lobte die Arbeit der Vorstandschaft und stellte den Antrag auf Entlastung an die Versammlung, welche einstimmig erfolgte. Turnusgemäß waren in diesem Jahr wieder die Vorstandsmitglieder, der Beirat und die Kassenprüfer zu wählen. Bei Dieter Hiesserer, der nicht mehr für das Amt des 2. Vorsitzenden kandidierte, bedankte sich Paul Miller für seine geleistete Arbeit. Zum ersten Vorsitzenden wurde wiederum Paul Miller gewählt. Neuer zweiter Vorsitzender ist Ernst Herbster, Kassierer Gudrun Herbster, Schriftführer Ingeborg Merath. In den Beirat wurden Resi Schneider, Eberhard Baum, Michael Fischer, Peter Schäfer und Peter Schlipf gewählt. Die Gemeinde Bad Ditzenbach wird durch BM Gerhard Ueding vertreten. Kassenprüfer: Nicole Schäfer und Rosi Schlipf.

gez.: I. Merath

## Filstal Skating e.V.



**Lebendiger Adventskalender in Gosbach, Bad Ditzenbach und Auendorf**

Mittlerweile ist der lebendige Adventskalender in unseren 3 Teilorten schon zur Tradition geworden. Damit er stattfinden kann, brauchen wir jedes Jahr aufs Neue viele interessierte Familien, Vereine oder Gruppen. Für diejenigen, die ihn noch nicht kennen, sei zunächst erklärt, was sich hinter dem lebendigen Adventskalender verbirgt...

... zur Durchführung braucht es 23 Gruppierungen, die mitmachen. Jeden Tag ab dem 1. Dezember wird das Fenster mit einer großen Zahl (1-23) versehen, so dass es von außen gut sichtbar ist. Hier (vor dem Haus!) trifft man sich dann um 18.00 Uhr für ca. 15 bis 30 Minuten, um gemeinsam zu singen und Adventsgeschichten, Gedichte oder Ähnliches zu hören. Der Fantasie sind hier keine Grenzen gesetzt. Ihre guten Einfälle lassen Kinder und Erwachsene jeden Abend das Warten auf Weihnachten erleben, denn die ganze Gemeinde, ob Jung oder Alt, ist hierzu eingeladen.

Unabhängig von der täglichen Teilnehmerzahl wurde in den vergangenen Jahren immer wieder deutlich, dass das tägliche

oder auch sporadische Treffen beim lebendigen Adventskalender für Groß und Klein eine schöne Gelegenheit ist, die Adventszeit gemeinschaftlich zu gestalten, sich in den oft hektischen vorweihnachtlichen Tagen ein paar besinnliche Stunden zu gönnen, vor allem jedoch den Blick auf das Wesentliche in dieser Zeit zu richten: das nahende Weihnachtsfest.

**Auf einem Belegungsplan, der im Tourismusbüro (Tel. Nr.: 07334-6911) ausliegt, können die Teilnehmer ihren Termin eintragen. Die Nummern können ebenfalls vom Tourismusbüro erhalten werden.**

Über eine zahlreiche Beteiligung würden wir uns sehr freuen.

## FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach 1993 e.V.



### AKTIVE:

#### Spielbericht vom vergangenen Wochenende:

##### 1. Mannschaft:

##### Knapper, aber verdienter Sieg in Kuchen

##### FTSV Kuchen II - FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach 1:2 (1:1)

Nach vier Siegen in Folge musste der FTSV am vergangenen Sonntag bei der Bezirksligareserve des FTSV Kuchen antreten. Wie schon im Spiel gegen Böhenkirch begannen die Mannen um Kapitän Alexander Benitsch etwas unkonzentriert und es entwickelte sich auf dem holprigen und engen Platz in Kuchen eine zunächst zerfahrene Partie. Die Platzherren blieben zwar über die gesamte Spielzeit meist harmlos, gingen jedoch nach einem Freistoß von der Außenlinie per Kopf mit 1:0 in Führung - der erste Gegentreffer nach über vier Spielen! Der FTSV seinerseits konnte in der ersten Hälfte allerdings zunächst auch nur Torgefährlichkeit über die sich zahlreich ergebenden Freistöße ausstrahlen, darunter u.a. ein Treffer von Ömer Telci ans Lattenkreuz. Es konnte jedoch nur einer erfolgreich abgeschlossen werden: es war Mete Bektas, welcher per Kopf, in Folge einer von Ömer Telci getretener Flanke, einnetzen konnte.

Nach dem Wechsel musste wieder mal eine Halbzeitpredigt von Coach Christian Fährndrich herhalten, damit die FTSV-Jungs aufwachen. Fortan lief es auch besser und man war nun spielerisch und kämpferisch auf der Höhe, woraus sich auch einige gute Möglichkeiten, u.a. durch Andreas Bossert und Florian Fährndrich, ergaben. Es war unserem Stürmer Andreas Bossert vorbehalten, der eine tolle Kombination über den gesamten Platz, ausgehend von Hannes Fellner, Ömer Telci und Florian Fährndrich zur 2:1-Führung einschließen konnte. Der FTSV ließ sich zwar in der Schlussphase unverständlicherweise etwas in die eigene Hälfte drängen, doch die Mittel der Kuchener waren an diesem Tag einfach zu begrenzt, um nochmals die nötige Torgefahr ausstrahlen zu können, sodass der FTSV auch im fünften Spiel in Folge den Platz als Sieger verlassen konnte. Nach dem Spiel schaute sich die Mannschaft noch den TSV Gruibingen an, welcher am kommenden Sonntag zum Lokalderby und gleichzeitigem Spitzenspiel zu Hause in den Mühlwiesen in Gosbach erwartet wird.

#### Die Tore erzielten:

Mete Bektas, Andreas Bossert

#### Es spielten:

Abdul Obuz, Andreas Fellner, Jochen Bucher, Marc Bucher, Hannes Fellner, Mete Bektas, Alexander Benitsch, Florian Fährndrich, Ömer Telci, Andreas Bossert, Timo Angerer; (nicht eingewechselt: Dennis Eichinger, Patrick Pelzl, Roberto Scarpulla)

#### Vorschau:

##### Lokaldeby und Spitzenspiel in den Mühlwiesen!!!

**Am kommenden Sonntag (14.11.2010, Spielbeginn jeweils 1/2 Stunde früher!!!) kommt es in den Mühlwiesen zum absoluten Schlagerspiel gegen den Nachbarn aus Gruibingen.**

Die Gruibinger haben gegenüber dem FTSV einen fast noch besseren Lauf und gaben sich in dieser Saison kaum eine Blöße



und gewannen nahezu alle Spiele mit einer Unzahl an geschossenen Toren. Der FTSV muss also vor allem gegenüber der brandgefährlichen Offensive der Gruibinger auf der Hut sein und seinerseits die sich wahrscheinlich wenig ergebenden Chancen eiskalt nutzen.

Auch die Reservemannschaft des FTSV, mit sieben Siegen aus sieben Spielen (Ditzenbach-Gosbach 2:1) in die Saison gestartet, darf gegen Gruibingen ran. Aufgrund der Tabellensituation muss mit einer konzentrierten Leistung auch in dieser Partie ein Sieg auf jeden Fall im Bereich des Möglichen liegen.

Es deuten also alle Zeichen auf eine interessante und spannende Partie hin, zu der viele Zuschauer erwartet werden - hoffentlich mit der Überzahl auf FTSV-Seite. Egal, wie die Spiele laufen werden, die Jungs würden sich über eine zahlreiche und vor allem lautstarke Unterstützung von den Rängen freuen und hoffen gleichzeitig, dass dem goldenen Oktober auch ein goldener November folgt.

#### Anspiele:

**2. Mannschaft:** 12.45 Uhr

**1. Mannschaft:** 14.30 Uhr

#### Die nächsten Spiele (Anspiele jeweils 1/2 Stunde früher):

**14.11.2010:**

1. + 2. Mannschaft: FTSV - TSV Guibingen

**28.11.2010:**

1. + 2. Mannschaft: TSV Eschenbach - FTSV

#### Die nächsten FTSV-Spiele

(Anspiele jeweils um 12.45 Uhr bzw. 14.30 Uhr)

14.11.2010: 1. + 2. Mannschaft: FTSV - TSV Gruibingen

28.11.2010: 1. + 2. Mannschaft: TSV Eschenbach - FTSV

#### Der neue Geräteschuppen ist fertiggestellt!

Nach längerer Planungsphase ist es nun endlich soweit: zwischen den beiden Spielfeldern errichtete die Fußballabteilung in den letzten Monaten einen Carport und Geräteschuppen, in welchem nun ortsnah und vor allem geschützt vor der Witterung Trainingsutensilien und unser Rasenmäher unter gebracht werden kann. Wir denken, dass dieser Bau sich hervorragend in die Landschaft einfügt und die Fußballer wieder einen Schritt nach vorne bringen wird.

Die Abteilung möchte sich vielmals beim **Architekten Alexander Strasser** und der **Gemeinde Bad Ditzbach** sowie den Firmen **Holzbau Walter Fuchs**, **Schweizer Bau** und dem **Schotterwerk Staudenmaier** für die Planung und die hervorragende Unterstützung bei der Realisierung des Bauobjekts bedanken.

Einen besonderen Dank an unseren Bauleiter Heinz Sorg und allen fleißigen Abteilungsmitgliedern aus der AH sowie den Aktiven, welche beim Pflastern, bei den Dachdeckerarbeiten und sonstigen Arbeiten im Einsatz waren.

#### JUGEND

##### C-Junioren

##### 2. Runde Bezirkspokal

##### SG Gruib./Bad Ditzbach-Gosb. - TV Unterboihingen 2:4

Gegen den souveränen Tabellenführer aus der Kreisstaffel 3 erwischte man einen guten Start und konnte Mitte der ersten Halbzeit durch Rijar Alberran-Moll mit 1:0 in Führung gehen. In der Folge spielte man sich einige hochkarätige Torchancen

heraus, die man aber leider nicht verwerten konnte. Nun kamen die Gäste besser ins Spiel und machten kurz vor der Pause den zu diesem Zeitpunkt etwas unglücklichen Ausgleich. In den zweiten 35 Minuten musste man dem hohen Tempo der ersten Hälfte Tribut zollen und konnte dem Gegner nichts mehr entgegensetzen. So konnten die technisch sehr starken Gäste aus Unterboihingen in regelmäßigen Abständen noch weitere 3 Tore erzielen. Zwar verkürzte Moritz Etzel kurz vor Schluss noch auf 2:4, dieser Treffer war aber nicht mehr als Ergebniskosmetik.

**Torschützen:** Rijar Alberran-Moll, Moritz Etzel

##### TG Böhmenk. - SGM Gruib./Bad Ditzbach-Gosb. 0:3

Die Gastgeber konnten zu dieser Partie keine Mannschaft stellen. Somit gewann man dieses Spiel kampflos mit 0:3.

##### SGM Gruibingen/Bad Ditzbach-Gosb. - VfR Süßen 5:2

Man begann sehr konzentriert und ließ den Gegner in der Anfangsphase überhaupt nicht ins Spiel kommen. Bereits nach 9 Minuten konnte Johannes Unold nach einem tollen Zuspiel von Henrik Häderle souverän das 1:0 erzielen. In der Folge dominierte man weiterhin die Partie ohne sich jedoch viele Chancen zu erarbeiten. Die wenigen Möglichkeiten, die man dennoch hatte, nutzte man allerdings eiskalt, so dass man mit einem beruhigenden 3:0-Vorsprung in die Pause gehen konnte. Nach dem Wechsel schaltete man einen Gang zurück, wodurch der Gast aus Süßen auch einige Male gefährlich vor das Tor der SGM kam. Obwohl man noch 2 Gegentreffer hinnehmen musste war der Sieg nie in Gefahr! In der Tabelle rutschte man somit einen Platz nach vorn, und steht nun auf dem 3. Tabellenplatz:

**Torschützen:** Nikolai Söll 2x, Johannes Unold, Moritz Etzel, Rijar Alberran-Moll  
(Ömer Telci)

##### D-Junioren

##### TSV Obere Fils - FTSV Bad Ditzbach-Gosbach 3:8

Gegen die Obere Fils fing es sehr gut an, nach 2 min. gelang Julian Maurer die 0:1-Führung. 3 Min. später erhöhte ebenfalls Julian auf 0:2. In der 18. Min. schaffte dann Julian mit seinem 0:3 ein lupenreiner Hatrick. Danach ließen sich die Jungs unverständlicher Weise in die Defensive drängen und Wiesensteig gelang in der 27. min. der 1:3-Anschlusstreffer.

Die 2. Halbzeit begannen die Jungs wieder konzentriert und erhöhten in der 31. min auf 1:4 durch Lukas Rehm. 9 min später gelang ebenfalls Lukas das 1:5. In der 45. Min. schossen innerhalb einer Minute Julian und Lukas jeweils 1 Tor zur 1:7-Führung. Nun ließen die Jungs wieder deutlich nach und mussten so 2 Gegentreffer zum 3:7 hinnehmen. In der letzten Minute schoss dann Thomas Adelgoss einen herrlichen Treffer ins Latzenkreuz zum 3:8-Endstand. So konnte die Vorrunde noch mit einem akzeptablen 3. Platz abschließen.

(Sepp Schmidt)

##### B-Juniorinnen

##### FTSV Bad Ditzbach-Gosb. - 1. FC Rechbergh. 15:2

Weitere Infos (Spielpläne, Ergebnisse und Berichte) zu allen Jugendmannschaften finden Sie im Internet unter [www.sport-im-fts.de](http://www.sport-im-fts.de)



#### Einladung zur Mitgliederversammlung

Liebe Tennismitglieder,  
am **Donnerstag, den 25. November 2010** findet um 20.15 Uhr im "Tennisstüble" die diesjährige Mitgliederversammlung statt. Dazu möchten wir Sie herzlich einladen.

Auf der Tagesordnung stehen folgende Punkte

- Berichte
- Entlastungen
- Wahlen
- Mannschaftsmeldungen
- Sonstiges

Wir bitten um zahlreiche Teilnahme.

Mit freundlichem Gruß

Theo Großmann, Abteilungsleiter



An den letzten beiden Wochenenden waren wieder einige Punkte für den FTSV zu verzeichnen.

#### Beim Tabellenführer chancenlos

##### **TGV Roßwälden - FTSV Herren I 9:3**

Beim noch verlustpunktlosen Tabellenführer gab es für unsere erste Mannschaft nichts zu erben. Die Doppel verliefen noch ziemlich ausgeglichen. Bohrer/Rother setzten ihre Siegesserie fort, während Lorenzon/Brock unterlagen. Hauchdünn dann die Niederlage von Presthofer/Burkhart im fünften Satz. Günter Burkhardt konnte für den FTSV noch einmal ausgleichen. Obwohl er bereits mit 1:2 Sätzen und 2:6 im vierten Satz zurücklag, drehte er den Spieß noch um und gewann die beiden letzten Sätze mit jeweils 11:9. Die weiteren Einzel waren dann aber eine klare Sache für die Gastgeber. Erst Markus Rother gelang es beim Stand von 5:2 wieder zu punkten. Gegen Schurr machte er es trotz klarer Überlegenheit spannend, um am Ende mit 11:9 im fünften Satz zu gewinnen. Das wars dann aber. Die restlichen Einzel gingen wieder mehr oder weniger deutlich an die Gastgeber. Der FTSV belegt nun mit 6:4 Punkten Platz 5.

#### Sieg und Niederlage für die Zweite

##### **GSV Dürnau - FTSV Herren II 9:3**

Obwohl unsere Mannschaft mit Markus Rother aus der Ersten spielen konnte, konnten auch sie beim Tabellenführer nichts ausrichten. Und wenn unser Team schon einmal alle drei Doppel verliert, dann weiß man, dass wohl nichts zu holen ist. Zwar konnten unsere Jungs in 11 der 12 Spiele mindestens einen Satz gewinnen, letztendlich schaffte es aber nur Markus Rother seine beiden Einzel für sich zu entscheiden. Den dritten Punkt steuerte Christian Buck bei, der wieder einmal in kämpferisch vorbildlicher Weise einen 1:2-Satzrückstand mit zwei hauchdünnen Satzgewinnen (14:12 und 13:11) in einen Sieg ummünzen konnte. Es spielten außerdem Mario Brachmann, Simone Wagner, Peter Pulvermüller und Sven Hofer.

##### **TSV Heiningen III - FTSV Herren II 6:9**

Das begann in Heiningen gleich viel besser. Wie gewohnt lag man nach Doppelsiegen von Rother/Wagner und Basien/Brachmann mit 2:1 in Führung. Hofer/Buck konnten lediglich einen Satzgewinn verbuchen.

Am vorderen Paarkreuz kam es zu einer Punkteteilung, denn einer Niederlage von Denver Basien stand ein klarer Sieg von Markus Rother gegenüber. Doch jetzt drehten die Gastgeber auf. Völlig überraschend konnten sie die nächsten 4 Einzel gewinnen und lagen zur Halbzeit plötzlich mit 6:3 in Front. Aber jetzt legten unsere Jungs nochmal eine Schippe zu. Nacheinander siegten Markus Rother (der in der Zweiten nun 8:0 Siege vorweisen kann), Denver Basien, Sven Hofer, Mario Brachmann, Simone Wagner und Christian Buck (wieder mit 11:9 im Fünften).

Mit diesem Sieg hat unsere Zweite jetzt 8:4 Punkte auf dem Konto und ist aller Abstiegsorgen ledig. Und wer weiß, was noch nach vorne geht.

#### Sensationeller Kantersieg der dritten Mannschaft

##### **TTV Zell - FTSV Herren III 2:9**

Wer hätte das gedacht. Nach Anlaufschwierigkeiten holte unsere Dritte nun schon den zweiten Sieg, und das überaus klar. Striebel/Bitsch und Pulvermüller/Deiningner brachten ihre Mannschaft schnell in Führung, nur Seiber/Pelzi verloren 2:3. Auch in den Einzeln war die Partie eine klare Sache. Vorne konnten Peter Pulvermüller und Armin Striebel jeweils zweimal punkten. Erfreulich, dass auch unsere "Jugendspieler" Carsten Seiber und Thomas Bitsch ihre Spiele in der Mitte gewinnen konnten. Der letzte Punkt ging kampflös an Ernst Deiningner.

#### Erster Sieg für unsere Jugend

##### **TV Treffelhausen - FTSV Jugend 2:6**

Na also! Im fünften Anlauf hat es geklappt und der erste Sieg unserer neuen Jugendmannschaft konnte eingefahren werden. Herzlichen Glückwunsch!

In den Doppel gab es noch eine Punkteteilung. Überraschend siegten hier Presthofer/Lippeck, während Bitsch/Lorenzon

knapp unterlagen. Spielentscheidend war dann das vordere Paarkreuz. Konnte man mit den beiden Einzelpunkten von Thomas Bitsch noch rechnen, so überzeugte Jannik Presthofer mit ebenfalls zwei Siegen. In den entscheidenden Phasen hatte er seine Nerven im Zaum und konnte seine Einzelbilanz zum 4:4 ausgleichen. Hinten trumpfte Leon Lorenzon leider nur einen Satz lang auf, dafür schaffte es Denise Lippek in den fünften Satz, den sie dann sicher und souverän mit 11:2 gewann.

*Wie der Vater so der Sohn. Überzeugte in der Woche zuvor noch der Papa, so war es diesmal Jannik Presthofer mit zwei Einzelsiegen und einem Sieg im Doppel mit Denise Lippek.*



#### Kinderturnen

Ergebnisse der **Spitzenbergiade** vom 07.11.2010, die bei einer gut besuchten Ankenhalle in Kuchen erreicht wurden:

##### **Wettkampf Teil I**

- Chiara Bundschu 24. (W7) 2005
- Rebecca Brandt 18. (W8) 2003
- Lea Daubenschütz 21. (W8) 2003
- Manuel Mauch 13. (M7) 2004
- Tom Decher 26. (M8) 2003

**Wettkampf Teil II**

Luca Bundschu 5. (M9) 2002

Janis Kaiser 11. (M9) 2002

Luca Bundschu belegte beim Hindernisparcour die zweitbeste Zeit in seinem Jahrgang.

Für Chiara Bundschu und Manuel Mauch war es Premiere bei diesem Leichtathletikwettkampf.

Die Kinder belegten mit viel Spaß und Engagement sehr gute Plätze.

Weiter so!

Eure Betreuer

**Vorschau Termine Jugend**

- 02.12.10 lebendiger Adventskalender mit Musik für Kids und Blockflöten am Gasthaus "Lamm" in Gosbach
- 18.12.10 Weihnachtsbasteln und Weihnachtsfeier für Musik für Kids und Blockflöten im Proberaum im Gosbach
- 24.12.10 12-16 Uhr Weihnachtsspielen durch Dorf
- 26.12.10 Weihnachtskonzert

**Kleintierzuchtverein Z 269  
Gosbach e.V.**
**Züchterfolge bei Kleintierschau**

Bei der Lokalschau der Gosbacher Kleintierzüchter in der Turnhalle Gosbach waren Kaninchen sowie Enten und Hühner zu sehen. Die Halle war zum Mittagstisch gut gefüllt und auch Kaffee und Kuchen fanden regen Zuspruch. Ausstellungsleiter war Markus Alt und als Preisrichter fungierten Herr Schmidt (Kaninchen) und Herr Fischer (Geflügel).

**Folgende Preise wurden vergeben:****Kaninchen:**

Bestes Tier: Josef Stehle mit Neuseeländer weiß

Vereinsmeister: Matthias Mekle mit Lohkaninchen schwarz

Wanderpokal: Matthias Mekle mit Lohkaninchen schwarz

Bestes Tier - Jugend: Mike Eitel mit Alaska

**Geflügel:**

Bestes Tier: Josef Horvath mit New Hampshire goldbraun

Landesverbandsehrenpreis: Manfred Schweizer mit Shamo Kämpfer schwarz

Vereinsmeister: Josef Horvath mit New Hampshire goldbraun

Wanderpokal: Manfred Schweizer mit Shamo Kämpfer schwarz

Der Kleintierzuchtverein bedankt sich für den Besuch der Lokalschau. Ebenso einen herzlichen Dank an alle Kuchenspenden.

Schriftführerin

Vielen Dank den Eltern, die sich Zeit genommen haben und den Betreuern Rosi und Jürgen Bundschu.

Jugendleitung


**Musikverein "Harmonie"  
Gosbach e.V.**
**Termine**

14.11. Volkstrauertag

11.12. Weihnachtsfeier

24.12. Weihnachtsspielen durchs Dorf

26.12. Weihnachtskonzert

**Jugend****Rückblick Bowling Jugendkapelle**

Am letzten Samstag war die Jugendkapelle beim Kegeln in Geislingen!

Wir hoffen, euch hat es genauso viel Spaß gemacht wie uns!

Euer Jugendausschuss

**Faschingsgesellschaft "De Loidige"  
Gosbach e.V.**
**Do., 11.11.2010**

Inthronisation der FGG

Beginn: 20:00 Uhr

FGG-Vereinsheim

**Sa., 13.11.2010**

Inthronisation und Ordensfest

des TV Altenstadt "D Schragger"

Abfahrt: 18:45 Uhr, Rad, PKW

Beginn: 19:19 Uhr, TVA-Halle

FGG-Vorstandschaft

**Kolpingsfamilie Gosbach**
**Krautessen**

Die Kolpingsfamilie Geislingen lädt am Sonntag, den 14.11. wieder zum Krautessen in ihr Kolpingshaus ein.

**Ausschuss-Sitzung**

Am Dienstag, den 16.11. findet eine Kolpingsausschuss-Sitzung bei Ralf um 20.30 Uhr statt.

**Kranzen**

Am Dienstag, den 23.11. ist wieder unser alljährliches Kranzen im Kolpingsraum.



## Sängerbund Gosbach



### Chorprobe

In dieser Woche ist seit Beginn der Winterzeit bereits um 19.30 Uhr Chorprobe.

**Nächste Woche ist ausnahmsweise bereits am Dienstag, 16.11.2010 Chorprobe.**

Bitte nicht vergessen.

A. Karle

## Schützengesellschaft Gosbach 1613 e.V.



### Einladung zum Endschießen 2010

Die Schützengesellschaft Gosbach lädt alle Mitglieder und Interessierte zum diesjährigen Endschießen ins Schützenhaus ein.

Geschossen werden kann von **Freitag, 19. November bis Sonntag, 5. Dezember** zu den üblichen Öffnungszeiten.

Traditionsgemäß werden mit dem Luftgewehr je 10 Schuss auf 3 Scheiben abgegeben. Nur der beste Schuss wird gewertet. Außer den Gewinnen in der Rubrik Geflügel und Sachpreise winkt eine von Joachim Schweizer gestiftete Ehrenscheibe, die jedoch im Schützenhaus verbleibt.

Die Einlage beträgt 7,50 Euro. Es kann beliebig nachgekauft werden.

Siegerehrung und Preisverteilung erfolgt bei der Weihnachtsfeier am 11. Dezember 2010.

Die Vorstandschaft würde sich über eine zahlreiche Beteiligung freuen.

### Stammtischessen Nachlese

Die seit längerem auf dem Stammtisch aufgestellte Trinkgeldbüchse war nunmehr randvoll und musste geleert werden. Dies war ein willkommener Anlass wieder mal "a Feschtle" zu machen. So folgten am vergangenen Samstag zahlreiche Stammtischbrüder und -schwestern der Einladung ins Schützenhaus. Sporddi sorgte mit einem üppigen kalten Büffet für ein vorzügliches Vesper, das allen außerordentlich gut mundete. So gestärkt wurde bei Fassbier und Most noch bis weit nach Mitternacht fröhlich gefeiert.

Herzlichen Dank Sporddi, das hast Du gut gemacht!

### Ligawettkämpfe

#### Luftgewehr Kreisoberliga

##### SG Gosbach I - SV Hohenstaufen I

4:1

Im 3. Wettkampf zeigte unsere 1. Mannschaft Nerven und besiegte den Herausforderer SV Hohenstaufen mit einem klaren Sieg von 4:1. Alle 5 Schützen überzeugten mit einem hervorragenden Ergebnis.

Nur ein Schütze musste leider seinen Punkt an Hohenstaufen abgeben.

Wir wünschen unseren Schützen für die nächsten Wettkämpfe weiterhin "Gut Schuss!".

##### SG Gosbach 1 - SV Hohenstaufen 1

Nadine Börner 374 - 370 Tamara Seeger	1:0
Ramona Bitter 374 - 362 Frank Spindler	1:0
Erich Bitter 368 - 366 Falk Rauschnabel	1:0
Tobias Schweizer 350 - 366 Richard Seeger	0:1
Hermann Schneider 363 - 361 Stefanie Engelfried	1:0

## Interessant und informativ



### Verein für Deutsche Schäferhunde e.V.

Ortsgruppe Oberes Filstal  
Sitz Deggingen



#### Vereinsmeisterschaft und Herbstprüfung

**30.10. u. 31.10.2010 Vereinsmeisterschaft und Herbstprüfung, mit großer Teilnehmerzahl und guten Ergebnissen**

Die OG Oberes Filstal befindet sich auf dem richtigen Weg. In den verschiedenen Gruppen kämpften fast 40 Teams um den Titel des Vereinsmeisters.

#### Die Platzierungen im Einzelnen:

##### Welpen/Junghunde

1. Platz C. Fischer mit Anjuly, 2. Platz J. Frohn mit Murphy, 3. Platz L. Kiefer mit Pumba

##### Allrounder

1. Platz M. Baumert mit Sam, 2. Platz B. Mohr mit Pasta, 3. Platz R. Grill mit Tessa

##### Agility Anfänger

1. Platz J. Szczepaniak mit Pearly, 2. Platz J. Eich mit Finn, 3. Platz J. Szczepaniak mit Flitze

##### Hunderennen

1. Platz M. Alt mit Rex, 2. Platz J. Szczepaniak mit Pearly, 3. Platz E. Kohn mit Kyara

##### Agility

1. Platz R. Fuchs mit Cindy, 2. Platz N. Jung mit Cesar, 3. Platz M. Alt mit Rex

##### Begleithunde

1. Platz C. Schmid mit Cindy, 2. Platz T. Barchet mit Boomer, 3. Platz U. Straub mit Kira

##### Fährtenhunde

1. Platz P. Ferreira da Silva mit Akira  
2. Platz R. Weber mit Oyo of Buzzard Crest  
3. Platz R. Weber mit Nahla

#### Ferner haben an der Herbstprüfung teilgenommen:

##### Begleithunde

K. König mit Timmy, 46 Punkte

##### Fährtenhunde

E. Kohn mit Anka, 92 Punkte  
S. Janoschka, 88 Punkte  
Ramona Grill und G. Herbst

Zum guten Schluss noch Glückwunsch zum bestandenem Sachkundenachweis:

U. Straub, K. König, C. Schmid, S. Tauchmann, S. Kolb u. M. Berger

### Adventsbar

#### an der Freien Schule St. Michael

Am Samstag, dem 20.11.2010 findet von 11 bis 18 Uhr an der Freien Schule St. Michael in Oberböhringen der diesjährige Adventsbazar statt. Er steht unter dem Motto: "Stimmungsvolles für die ganze Familie".

Die gesamte Schule wird adventlich geschmückt sein und zur Jahreszeit passende selbstgemachte Basteleien, Töpferwaren, Holzspielzeug und Krippenfiguren können bestaunt und erworben werden. Kinder können selbst filzen, Kerzen ziehen und mit Moos basteln. Und auch der Waldorfkindergarten ist mit seiner Puppenspielgruppe vertreten.

Zu essen gibt es Kulinarisches aus vielen Ländern Europas.

Die Freie Schule St. Michael arbeitet nach dem ganzheitlichen Erziehungskonzept der Waldorfpädagogik, ohne Notendruck und Sitzenbleiben. So haben Kinder wieder Freude an der Schule. Interessierten Eltern stehen alle Lehrer zu Information und Beratung zur Verfügung.

Herzliche Einladung!

# Gerne nehmen wir Ihre Geschäfts-Anzeige entgegen

4-spaltig (185 mm breit)  
und 30 mm hoch



in Bad Ditzenbach  
**€ 34.80\*** zzgl. gesetzl. MwSt.

\* Alle Preise gültig für Schwarzweiß-Anzeigen im Mitteilungsblatt Bad Ditzenbach bei Direktanschaltung; für Schaltung über Werbeagentur fordern Sie bitte unsere Mediadaten an.

## GEWERBLICHER ANZEIGENAUFTRAG

an: Nussbaum Medien  
Uhingen GmbH & Co. KG  
Zeppelinstr. 37, 73066 Uhingen  
Tel.: 07161 93020-0, Fax: 93020-20  
anzeigen@nussbaum-uhingen.de



Rechnung an: Firma \_\_\_\_\_  
Name, Vorname des Inhabers \_\_\_\_\_  
Straße, Nr. \_\_\_\_\_  
PLZ, Ort \_\_\_\_\_  
Telefon-/Fax-Nr. mit Durchwahl für evtl. Rückfragen \_\_\_\_\_

Die Anzeige soll in **Bad Ditzenbach**

in der/den Kalenderwoche/n \_\_\_\_\_ erscheinen.

Weitere Orte (die Preise anderer Orte erfahren Sie unter [www.nussbaum-sued.de](http://www.nussbaum-sued.de), Mediadaten oder rufen Sie uns an):

Größe: 90 mm breit (zweispaltig) x ..... mm hoch  
185 mm breit (vierspaltig) x ..... mm hoch

Farbe  schwarz-weiß  vierfarbig

Für Vierfarbanzeigen berechnen wir einen Aufschlag von nur 25% des Preises für eine s/w-Anzeige. Der Farbzuschlag ist rabattfähig, beträgt jedoch mindestens € 55,- zzgl. MwSt bei Direktanschaltung.

**Anzeigentext:** Bitte legen Sie Ihren Anzeigentext gut leserlich bei, bzw. faxen ihn auf einem separaten Blatt.

- Korrekturabzug erwünscht
- Wir möchten gerne beraten werden – bitte nehmen Sie Kontakt mit uns auf.
- Ich bin schon Kunde bei Nussbaum Medien: \_\_\_\_\_  
Kunden-Nummer

Es gelten die AGB von Nussbaum Medien Uhingen GmbH & Co. KG sowie Anzeigenpreisliste, Farbzuschläge in der gültigen Fassung. Sofern ein Anzeigenabschluss besteht, wird der vereinbarte Rabatt gewährt.

2-spaltig (90 mm breit)  
50 mm hoch  
in Bad Ditzenbach  
**€ 29.00\***  
zzgl. gesetzl. MwSt.

Datum, Unterschrift

Der Spaltenpreis bei Direktanschaltung beträgt im Mitteilungsblatt Bad Ditzenbach:  
**0,29 € pro mm Höhe** (bei einer Spaltenbreite von 45 mm) zzgl. gesetzl. MwSt.

2-spaltig  
(90 mm breit)  
130 mm hoch

in Bad Ditzenbach  
**€ 75.40\***  
zzgl. gesetzl. MwSt.

Weitere Informationen finden Sie auch unter: **www.nussbaum-uhingen.de**

## Optimale Werbemöglichkeiten für Sie in Aussicht:

Mit dem neuen GEPP0  
ca. 30.500 Haushalte erreichen!



Ab der KW 2 in 2011 erscheint der GEPP0, das offizielle Amtsblatt der Stadt Göppingen, im neuen Design und im handlichen DIN-A4-Format. Um den neuen GEPP0 vorzustellen wird in der **KW 49/2010** an alle Göppinger Haushalte eine **Probeausgabe** verteilt.

**Probeausgabe am 8.12.2010**

**Nutzen Sie diese Möglichkeit, um mit einer Anzeige Ihr Weihnachtsgeschäft anzukurbeln.**

**Da kann Weihnachten kommen:**

- Auflage von **30.500 Stück**, an alle Haushalte von Göppingen mit Briefkasten
- mm-Preis von je nur **0,78 EUR** (bei Direktschaltung, 1-spaltig, sw)
- **20% Kennenlern-Rabatt** für Neukunden
- Farbanzeigen sind natürlich auch möglich
- Der Anzeigenschluss ist Dienstag, der 7. Dezember um 14 Uhr!

**Ihr direkter Draht zur Anzeigenannahme:**  
unter Telefon 07161 93020-0, oder per E-Mail:  
anzeigen@nussbaum-uhingen.de.

Wir hoffen, dass Sie nun voll  
Vorfreude auf den neuen GEPP0  
sind und vielleicht zukünftig  
erfolgreich darin inserieren.

**NUSSBAUM**  
MEDIEN  
Uhingen  
GmbH & Co. KG

Zeppelinstraße 33, 73066 Uhingen, Telefon 07161 93020-0  
Telefax 07161 93020-20, anzeigen@nussbaum-uhingen.de

## PRAXISDIENSTE

Gemeinschaftspraxis

**Dr. med. Peter Moll**

Allgemeinarzt - Frauenarzt - Badearzt

**Dr. med. Friedeborg Moll**

Allgemeinärztin - Homöopathie - Akupunktur

**22.11. - 26.11.2010 keine Sprechstunde**

Vertretung: Dr. Osterhuber, Dr. Winker,  
Dres. Jung, Dr. Geis

[www.dres-moll-arztpraxis.de](http://www.dres-moll-arztpraxis.de)

## DIE GUTE TAT

Rollator

☎ 07334 959653

## ANWÄLTE

Rechtsanwälte

**Hänssler & Häcker-Hollmann**

Partnerschaftsgesellschaft

Kanzlei für geschädigte Kapitalanleger



Der Tätigkeitsschwerpunkt unserer Anwaltskanzlei ist das

**Kapitalanlagerecht.**

Auf diesem Gebiet sind wir seit über 15 Jahren ausschließlich  
auf der Verbraucherseite tätig.

Umfassende Informationen zu vielen Bereichen des Kapital-  
anlagerechts finden Sie unter:

**[www.hh-h.de](http://www.hh-h.de)**

Zu speziellen Themen- und Rechtsgebieten haben wir aktuelle  
Infoportale für Sie eingerichtet:

**[www.infoportal-medienfonds.de](http://www.infoportal-medienfonds.de)**

**[www.infoportal-schrottimmobilien.de](http://www.infoportal-schrottimmobilien.de)**

**[www.infoportal-finanzmarktkrise.de](http://www.infoportal-finanzmarktkrise.de)**

**[www.medico-geschaedigte.de](http://www.medico-geschaedigte.de)**

mit staatl. anerkannter Gütestelle und ausgebildeten Wirtschaftsmediatoren  
Freihofstr. 6 · 73730 Esslingen / Stuttgart · Tel. 0711/9308110

## UNTERRICHT

Infoveranstaltungen am

19. und 26. November, 17.30 Uhr

### WAS TUN

**NACH DER MITTLEREN REIFE?**

Sie möchten eine **staatlich anerkannte Berufsausbildung**  
machen, dabei die **Fachhochschulreife** erwerben und gleich-  
zeitig Ihre besonderen Fähigkeiten und Neigungen fördern?

**AUF DAS PRIVATE BERUFSSKOLLEG FÜR**

**GRAFIK-DESIGN!**

Abschluss nach 3 Jahren: **staatl. geprüfte/r**

**Grafik-Designer/in** und gleichzeitig **Fachhochschulreife**.

Mehr Infos unter [www.akademie-bw.de](http://www.akademie-bw.de) oder direkt bei der

Akademie für Kommunikation

Kölner Straße 7, 70376 Stuttgart

Telefon (0711) 95 48 04 0, [stuttgart@akademie-bw.de](mailto:stuttgart@akademie-bw.de)

Akademie für Kommunikation

in Baden-Württemberg



Freiburg | Heilbronn | Mannheim | Pforzheim | Stuttgart | Ulm

## MIETGESUCHE

**1<sup>1</sup>/<sub>2</sub> – 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub>-Zimmer-Wohnung**

zu mieten gesucht.

Telefon 07335 9619-15

## VERMIETUNGEN

**Gruibingen: Herrliche Aussicht im 3. OG!**  
(Aufzug vorhanden)

4,5 Zi., helle, wohnfreundliche Räumlichkeiten, ca. 107 m<sup>2</sup>, kompl. renoviert, Laminat, gr. Loggia, neue, moderne EBK, ab 1.12., € 535 + NK

**Andrea Gruber Immobilien**  
Telefon 07164 8018080, Mobil 0178 4720917

## STELLENANGEBOTE

**Suche ehrliche, zuverlässige**

### Haushaltshilfe

nach Bad Ditzenbach, Bergwiesenstr. 42  
für 3 Std./Woche

**Tel. 07334 5905**

## IMMOBILIEN



Seit über 33 Jahren

**Immobilienbüro Niemiets**

IHR SPEZIALIST IM LANDKREIS GÖPPINGEN

### Neu im Angebot

**Herrlicher, großzügiger Bauplatz (Baulücke) in Bad Ditzenbach** in bevorzugter, sehr sonniger Wohn- und Aussichtslage. Auf 1065 m<sup>2</sup> können Sie Ihren Traum vom individuellen Wohnen verwirklichen. Das Grundstück ist voll erschlossen und kann sofort bebaut werden! **€ 200.000,-**

Wilhelmstraße 15  
73333 Gingen/Fils

Telefon: 0 71 62 / 4 13 00  
auch samstags 9-13 Uhr

Weitere Angebote unter  
[www.dn-immobilien.de](http://www.dn-immobilien.de)

## GESCHÄFTSANZEIGEN

20 Jahre *Adventsausstellung* 20 Jahre

Samstag, 13.11.2010 von 9.00 bis 17.00 Uhr und  
Sonntag, 14.11.2010 von 10.30 bis 17.00 Uhr

Bis 24.12.2010, 20 % auf alle nicht  
reduzierten Artikel und Bücher!

*Gitte's*  
**Geschenk- und Bastellädle**

Brigitte Bucher

Reichenbacher Str. 17 · 73326 Degg.-Reichenbach  
Telefon 07334 8747 · Fax 07334 920447



# Wir stehen für ...

# &

*Wir fahren im Dienst  
der Umwelt*

**P.S. Containerservice**  
& Asbestdemontage

Annahme von:  
Bauschutt, Sperrmüll, Asbest u.v.m.

Verkauf von:  
Kies, Sand Schotter, Mutterboden

Vermietung von:  
Bau- und Gartengeräten

Im Espan 30 73329 Kuchen (0 73 31) - 8 12 88 PS-Containerservice@t-online.de

**GP >>>>> Winterpreise <<<<<< GP**  
Fliegengitter, Lichtschachtabdeckungen  
Telefon 0170 2443025

**Wir wissen ...**

**... wo's langgeht**

# WAS HEISST HIER KILLERSPIEL?

HIER KLICKEN

[www.hier-klicken.kjr.org](http://www.hier-klicken.kjr.org)

DAS LEITMEDIUM EINER  
KULTUR PRÄGT IHREN GEIST.

Ü30-LAN-PARTY IN DER STAUFERLANDHALLE IN SALACH  
27. BIS 28. November 2010

EINE REAL-VIRTUELLE SELBSTERFAHRUNG FÜR ELTERN, LEHRER/INNEN UND  
MITARBEITER/INNEN AUS DER EHREN- UND HAUPTAMTLICHEN JUGENDARBEIT

Veranstalter:

Die Veranstaltung wird unterstützt von:



Die Sommerkataloge 2011 sind da!  
**Flughafenzubringer kostenlos**  
zum Flughafen Stuttgart, hin u. zurück, ab/bis Haustüre,  
ab 1.500 € Gesamtreisepreis.

**Reisebüro Deggingen**  
Hauptstraße 73 · Telefon 07334 21404



## Großer Geflügelverkauf

letztmalig: **Dienstag, 16.11.2010**

Auendorf, Milchh. 9.45 Uhr Gosbach, Hexenbrunnen 10.15 Uhr  
Bad Ditzgenbach, Rathaus 10.00 Uhr

Geflügelhof J. Schulte · Tel.: 05244 8914 · Fax: 05244 77247

**Taxi** [www.taxi-feuchter.de](http://www.taxi-feuchter.de)  
**Feuchter**

**07335 92 33 91**

Rollstuhltransport Flughafentransfer  
Dialysefahrten Kurier u. Botenfahrten  
Krankenfahrten 7- und 8-Sitzerbus

Inh. Müller Heinrich Hauptstr. 51 73349 Wiesensteig



# Recht, Finanzen & Versicherungen

Rechtsanwälte

Ottokar Geiger  
Thiemo Rosenfeld

Fachanwalt für Familienrecht

Tätigkeitsschwerpunkte:

Arbeitsrecht

Familienrecht

Zivilrecht

Verkehrsrecht

Vollstreckungsrecht

Mietrecht

Strafrecht

Karlstr. 9

73312 Geislingen

☎ 07331/9 5 7 4 0

[www.ra-geiger.de](http://www.ra-geiger.de)

Unfallregulierung ist Anwaltsache  
Lassen Sie sich von der Versicherung nicht  
verunsichern.



Nur wenige kennen das Recht auf Pflegezeit

Für die Betreuung eines dementen Angehörigen darf man  
sechs Monate aussteigen

(djd/pt). Viele Bundesbürger wissen nicht, dass sie sich für die Pflege von Angehörigen unbezahlt freinehmen dürfen. Das geht aus einer aktuellen, vom Institut für Sozialmedizin der Charité in Berlin durchgeführten Umfrage hervor, an der sich 6.000 Krankenversicherte beteiligten. Demnach konnten 55 Prozent der Befragten die sogenannte Pflegezeit nicht. Diese war mit der Pflegereform 2008 eingeführt worden. Sie gibt Arbeitnehmern, die etwa einen gebrechlichen Vater oder eine demente Großmutter betreuen, die Möglichkeit, hierfür bis zu sechs Monate aus dem Beruf auszu-steigen und trotzdem weiter versichert zu bleiben.

www.Goldfachmann.de - seriös und kompetent

## EDELMETALLE An- und Verkauf

IHR Fachmann, seit über 7 Jahren

**GOLD** Wir Kaufen Ihr Altgold, Schmuck, Zahngold, Münzen, Barren, Bruchstücke  
**SILBER** Schmuck, Münzen, Barren, Bestecke (Stempel: 800, 925, 12, 13)  
**PLATIN** Schmuck, Münzen, Barren  
**ZINN** Teller, Krüge, usw. - pro Kilo 2 €  
**ORDEN und EHRENZEICHEN**



Vertrauen SIE Ihrem Familienunternehmen aus der Region

### Geislingen a.d.S.

Schubartstrasse 11  
neben Regro-Moden  
jeden Mittwoch  
von 10.00 - 13.00 Uhr  
und 14.30 - 17.30 Uhr

### Göppingen

Schulstrasse 12  
neben Intersport Leibfried  
Donnerstag & Freitag  
von 10.00 - 13.00 Uhr  
und 14.30 - 17.30 Uhr

SCHULER GmbH, gebührenfreie Hotline 0800 - 8866889

## BRAUN Schmierstoffe GmbH

IHR Markenhändler im TALE für  
Heizöl und MOBIL-Schmierstoffe  
Tel. 07335 6041 • Fax 6043

## Ihr Gartenspezialist **Uwe Schustek**

- Sonderaktionen • Hofeinfahrten • Terrassen und Wege
- Natursteinmauern • Auto-Stellplätze
- Pflege der Außenanlagen • Gartensanierung
- Kellerabdichtungen im Außenbereich

Telefon 07162 24361 • Mobil 0171 5217426

Sofort  
und  
preiswert!

# Wünsche werden wahr: Wieder alles hören und verstehen, ohne dass man sieht, warum Unsichtbar: Die neue Hör-Inlay-Generation

Für den erfahrenen Hörakustik-Meister Rüdiger Luithle stehen die Wünsche der Kunden an erster Stelle. Seine langjährige Erfahrung zeigt, dass sich die meisten Kunden eine unsichtbare Hörlösung wünschen. Der Hörspezialist ist deshalb immer auf der Suche nach der kleinsten und besten Hörlösung für seine Kunden.



Hör-Inlays werden immer kleiner. Das linke ist nur 15 mm groß und das rechte sogar nur 6 mm.

Und jetzt gibt es eine Hörlösung, die wirklich unsichtbar zu tragen ist. Das Hörakustik Maurer-Team nennt die dezenten Systeme „Hör-Inlays“, da sie im Gehörgang liegen, besonders klein sind und meist völlig im Ohr verschwinden. Hör-Inlays sind komfortabel zu tragen und ermöglichen ein ganz neues Hör- und Tragegefühl.

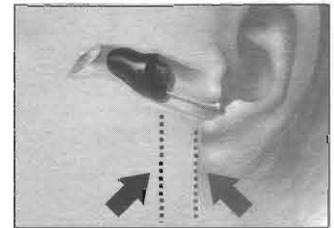
Viele Menschen bemerken ihr Hörproblem vor allem dann, wenn sie in einem Restaurant ihr Gegenüber nicht mehr verstehen, weil es um sie herum laut ist. Oder bei einer Familienfeier werden die Bemerkungen und Anekdoten der anderen nicht mehr vollständig verstanden. Ein häufiges Indiz ist auch der Fernseher. Stimmen in Spielfilmen mit Hintergrundmusik werden dann ebenfalls nicht mehr deutlich genug gehört und der Fernseher wird immer lauter gestellt.

„Immer dann, wenn viele Menschen durcheinander sprechen oder es um einen herum laut ist, wird das Verstehen für viele zu einer echten Herausforderung“, erklärt Rüdiger Luithle. „Die hohen Töne der Sprache sind in solchen Situationen besonders wichtig (z. B. ein gesprochenes „s“ und „f“). Gleichzeitig müssen aber die tiefen Töne stark abgesenkt werden“, ergänzt er. Und genau hier beweisen die Hör-Inlays ihre Stärke. Durch die direkte Lage im Gehörgang wird eine natürliche Schallaufnahme ermöglicht. Die Feinheiten der Sprache werden so wieder besser hörbar.

Der Hörakustik-Meister Rüdiger Luithle weiter: „Hörgeräte, die im Gehörgang sitzen, gibt es schon seit vielen Jahren. In der Vergangenheit waren wir mit der Anpassung dieser Systeme aber oft



Vom Hör-Inlay ist lediglich das Ende eines Nylonfadens zu „sehen“. Mit ihm wird das Hör-Inlay abends wieder aus dem Gehörgang herausgenommen.



Linker Pfeil: Das neue Hör-Inlay sitzt tiefer im Gehörgang und damit noch näher als bisher am Trommelfell. Rechter Pfeil: Klassische, bereits auch schon unauffällige Hör-Inlay-Platzierung.

zurückhaltend, da die Geräte meist zu groß waren und auch die Leistung nicht denen der Hörgeräte, die hinter dem Ohr sitzen, entsprach“. Inzwischen ist aber viel geschehen, die Systeme wurden weiterentwickelt und immer besser. Zudem gibt es seit kurzem ein besonders kleines und leistungsstarkes Hör-Inlay, das noch tiefer im Gehörgang sitzt. Hör-Inlays sind daher inzwischen wirklich eine interessante Alternative zu den Hinter-dem-Ohr-Hörgeräten. „Allerdings kommt nicht für jeden Gehörgang und jeden Hörverlust ein Hör-Inlay in Frage“, ergänzt er noch.

Das Hörspezialisten-Team von Hörakustik Maurer bietet daher einen unverbindlichen Hör-Inlay-Check an. Zuerst wird anhand eines Hörtestes das Hörvermögen ermittelt und anschließend der Gehörgang „ausgemessen“. Danach können die Spezialisten die Eignung einschätzen.

Interessierte können noch bis zum 26.11.2010 einen Termin bei Hörakustik Maurer vereinbaren. Danach weiß man, wie gut man hört, und kann sich die kleinen Hör-Inlays zeigen und gegebenenfalls anpassen lassen. Die Spezialisten haben extra dafür Hör-Inlays reserviert und bieten diesen Service im Aktionszeitraum unverbindlich an.



Rüdiger Luithle,  
Hörakustik-Meister

## Aktion noch bis zum 26.11.2010:

Wir überprüfen Ihr Gehör, schauen in Ihren Gehörgang und ermitteln die Hör-Inlay-Eignung.

Rufen Sie an und vereinbaren Sie bei uns Ihren kostenlosen und unverbindlichen Hör-Inlay-Check.

besser hören - mehr erleben

hörakustik | maurer

Stuttgarter Str.90 · 73312 Geislingen · Telefon 07331.951431 · www.akustikmaurer.de